



Jubiläumsgottesdienste und Festakte

Jubiläumsgottesdienste & Festakte



TERMINÜBERSICHT 2014

DEZEMBER 2013

Montag, 30. Dez. 2013: Diözesane Eröffnung der Sternsingeraktion 1.-6. Januar 2014
Jahresthema: „Kinder auf der Flucht – Malawi“
Schulzentrum in der Bergstr. 80, anschl. 11.00 Uhr
Zug zum Marktplatz
12.00 Uhr
Gottesdienst in der Basilika mit den Sternsingergruppen aus dem ganzen Bistum Augsburg

JANUAR 2014

Freitag, 31. Januar: Tag der Ewigen Anbetung
„Dem Gottesdienst soll nichts vorgezogen werden“ (RB, Kap. 43, 3)
14.00 Uhr
Anbetung in der Basilika (bis 20.00 Uhr)

FEBRUAR / MÄRZ 2014

Sonntag 2. Februar: Mariä Lichtmeß - Tag des gottgeweihten Lebens
„Wir wollen also eine Schule für den Dienst des Herrn einrichten.“ (RB, Vorwort 45)
9.00 Uhr
Konventamt in der Basilika mit unserem Novizenmeister Abt em. Paulus Maria Weigele OSB, gestaltet von den Mönchen der Abtei, Choral-schola unter Ltg. von Pater Benedikt Kuen OSB

Sonntag 9. März: Schwäbischer Schützen-tag
8.30 Uhr
9.00 Uhr
Festzug ab Marktplatz mit Blasmusik
Festgottesdienst in der Basilika mit Abt Johannes Schaber OSB und dem Bayerischen Sportschützenbund e.V. – Bezirk Schwaben. Musikalische Gestaltung durch die Blasmusikgesellschaft Ottobern und die Alphörner (nach dem Festgottesdienst - Einsatz der Böllerschützen aus Hopferbach)

Sonntag, 16. März: Caritas-Sonntag
„Der Abt möge sich besonders um die kranken Brüder annehmen.“ (RB, Kap. 36)
9.00 Uhr
Festgottesdienst in der Basilika mit P. Prior Christoph Maria Kuen OSB, der Ambulanten Krankenpflege Ottobern – Markt Rettenbach e.V. und den Caritas-Sammlerinnen und –sammlern der Pfarrei Ottobern

Freitag 21. März: Hochfest des heiligen Benedikt von Nursia
17.30 Uhr
19.00 Uhr
Feierliche Vesper in der Basilika
Pontifikalamt in der Basilika mit gregorianischem Choral
Zelebrant und Prediger Abt em. Vitalis Althaler OSB, gestaltet vom Konvent der Abtei,
Ltg. Pater Benedikt Kuen OSB

JANUAR 2014

Mittwoch, 1. Januar: Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria - Eröffnung des Jubiläumsjahres
„Wer aber im klösterlichen Leben und im Glauben fortschreitet, dem wird das Herz weit und er läuft in unsagbarem Glück der Liebe den Weg der Gebote Gottes.“ (RB, Vorwort 49)
9.30 Uhr
Pontifikalamt in der Basilika
Zelebrant und Prediger: Abt Johannes Schaber OSB
Basilikachor und –orchester: Joseph Haydn: Orgel-solomesse
11.00 Uhr
Neujahrsempfang der Abtei und Marktgemeinde im Kaisersaal
Eröffnung des Jubiläumsjahres 2014
17.30 Uhr
Feierliche Vesper in der Basilika

Montag, 6. Januar: Dreikönig – Hochfest der heiligen Dreikönige (Epiphanie)
9.00 Uhr
Pontifikalamt in der Basilika mit dem Basilikachor und –orchester: Ignaz Jakob Holzbauer, Weihnachtsmotette, „Wacht auf Ihr frommen Hirten“ - Karl Kempfer, Pastoralmesse in G, Pater Franz Xaver Schnizer OSB „Juga et plana“, Joseph Ignaz Schnabel „Transeamus“
17.30 Uhr
Pontifikalvesper: Falsobordonipsalmen von Ignaz Mitter, Konvent der Benediktinerabtei, Basilika-chor unter Ltg. Dr. Josef Miltschitzky, an der Dreifaltigkeitsorgel Pfr. Maurus Mayer, Sulzberg
18.30 Uhr
Abschluss der Sternsingeraktion 2014 am Marktplatz



Jubiläumsgottesdienste und Festakte

Jubiläumsgottesdienste & Festakte



TERMINÜBERSICHT 2014

MÄRZ / APRIL 2014

APRIL 2014

Sonntag, 23. März: **Dritter Fastensonntag**
9.00 Uhr **Basilika:** Amt mit Frauenschola

Dienstag, 25. März: **Hochfest der Verkündigung des Herrn**
8.00 Uhr **Basilika:** Amt mit Werken von
Johann Casper Ferdinand Fischer:
„Ave Maria klare“ mit Claudia Summerer

Mitfeier der Heiligen Woche (Kar- und Ostertage)
Palmsonntag, 13. April bis Ostermontag, 21. April

Sonntag, 13. April: **Palmsonntag**
9.00 Uhr Palmprozession und Amt zum Palmsonntag in
der Basilika, es singt die Männerschola.
17.30 Uhr Lateinische Vesper des Konvents in der Basilika
19.30 Uhr Trauermette in der Basilika

Kardienstag, 15. April:
19.00 Uhr Bußgottesdienst in der Basilika als Vorbereitung
auf das Sakrament der Beichte, gestaltet von den
Mönchen der Abtei, anschl. Beichtgelegenheit
und Beichtgespräch

Karmittwoch, 16. April:
10.00 Uhr Chrisammesse im Augsburger Dom mit Bischof
Dr. Konrad Zdarsa

Gründonnerstag, 17. April:
19.00 Uhr Abendmahlsamt mit Fußwaschung in der Basilika
20.30 Uhr Betstunden in der Krypta (bis 7.00 Uhr)

Freitag, 18. April: **Karfreitag**
9.00 Uhr Beichtgelegenheit (Basilika) bis 11.00 Uhr
10.00 Uhr Kreuzwegandacht in der Basilika
14.30 Uhr Feier des Leidens und Sterbens unseres Herrn
Jesus Christus (Basilika).
Predigt: Abt em. Paulus M. Weigele OSB
Gesungene Passion, Basilikachor
16.00 Uhr Beichtgelegenheit (Basilika) bis 17.00 Uhr
19.30 Uhr Basilika: Grabmusik mit Werken von
Pater Konrad Back OSB, Stabat Mater, Pater
Chrysostomos Kolbinger OSB, Plorans ploro in

Domino (Trauermusik in d) mit Susanne Jutz-
Miltschitzky (Sopran), Hedwig Schöner (Alt), Jürgen
Lehmann (Tenor), Michael Hoerburger (Bass),
Annette Nützel (Orgel), Basilikachor und –orches-
ter, Ltg.: Dr. Josef Miltschitzky

Samstag, 19. April: **Karsamstag**
9.00 Uhr Stille Anbetung am Hl. Grab bis 16.00 Uhr
15.00 Uhr Beichtgelegenheit (Basilika) bis 16.00 Uhr
17.30 Uhr Vesper des Konvents in der Basilika

Sonntag, 20. April: **Ostersonntag**
5.00 Uhr Auferstehungsfeier in der Basilika
9.00 Uhr **Basilika:**
Pontifikalamt mit Abt Johannes Schaber OSB;
Wolfgang Amadeus Mozart: Missa in C (Spatzen-
Messe) KV 220 und Caspar Ett: Haec Dies, Basilika-
chor und –orchester, Gregorianischer Choral mit
der Choralschola der Abtei.
11.00 Uhr Ostergottesdienst in der Basilika
17.30 Uhr **Basilika:** Pontifikalvesper: Falsobordonipsalmen
von Ignaz Mitter, der Konvent der Benediktiner-
abtei, Basilikachor unter Ltg. Dr. Josef Miltschitzky,
an der Dreifaltigkeitsorgel Pfr. Maurus Mayer,
Sulzberg

Montag, 21. April: **Ostermontag**
7.30 Uhr Ostergottesdienst in der Basilika
9.00 Uhr Hochamt in der Basilika mit dem Viergesang der
Geschwister Wölflé
11.00 Uhr Ostergottesdienst in der Basilika
17.30 Uhr Vesper vom Montag in der Osteroktav

Mittwoch, 30. April:
19.00 Uhr Dankgottesdienst in der Basilika **zum Amtsende
von Bürgermeister Bernd Schäfer**
Bürgermeister Schäfer war 17 Jahre Bürgermeis-
ter von Ottobeuren. Zum Ende seiner Amtszeit
wollen wir in einem Dankgottesdienst für das
zum Wohl der Marktgemeinde Erreichte danken.



Jubiläumsgottesdienste und Festakte

Jubiläumsgottesdienste & Festakte



TERMINÜBERSICHT 2014

MAI 2014

MAI 2014

Samstag, 3. Mai: 19.00 Uhr	Ministrantenpatrozinium der PG Ottobeuren Die ca. 190 Ministrantinnen und Ministranten der Pfarreiengemeinschaft (Ottobeuren – Hawangen – Böhen – Ollarzried) feiern gemeinsam ihren Ministrantenpatron, den heiligen Dominikus Savio. Der Ministrantentag endet mit dem Jugendgottesdienst in der Basilika mit Abt Johannes Schaber OSB, es singt und spielt die Ministrantenband
Sonntag, 4. Mai: 9.30 Uhr 11.00 Uhr 17.30 Uhr 19.00 Uhr	Tag der Pfarrgemeinde: Erstkommunion Basilika: Festgottesdienst, gestaltet von der Gitarrengruppe Afra Schöffeler Krypta: Dankgottesdienst zum 90. Geburtstag von Erich Schickling (+2012) mit thematischer Einbindung der biblischen Darstellungen im Kryptafenster und deren Hinführung zum Schöpfungsgeheimnis (Abt Johannes Schaber OSB und Subprior P. Dr. Theodor Lutz OSB) Vesper des Konvents in der Basilika Dankandacht zur Erstkommunion in der Basilika
Mittwoch, 7. Mai: 11.00 Uhr	Eiserne Profess (65 Jahre) von Fr. Bernhard Fischer OSB Dankgottesdienst des Konvents in der Basilika
Freitag, 9. Mai: 19.30 Uhr	Maiandacht an der Grotte Jugendkapelle Ottobeuren – Böhen (Ltg. Wolfgang Kirchmann)
Samstag, 10. Mai: 16.00 Uhr  17.30 Uhr 19.00 Uhr	Enthüllung der Kloster- und Kirchenpatrone Alexander und Theodor Auf dem Basilikavorplatz werden im Rahmen eines kleinen Festaktes die 4 m hohen Giebelfiguren unserer Kloster- und Kirchenpatrone Alexander und Theodor enthüllt, die erneuert werden mussten. Der Konvent der Abtei, der Markt Ottobeuren und das Staatliche Bauamt Kempten laden herzlich ein. Vespergebet des Konvents in der Basilika Festgottesdienst mit Abt Johannes Schaber OSB (und anschließender Fahrzeugweihe vor dem

	Hauptportal) und allen Freiwilligen Feuerwehren der VG Ottobeuren, dem Bayerischen Roten Kreuz und den Johannitern, anschl. gemütliches Treffen im Pfarrheim St. Michael
Sonntag, 11. Mai: 9.00 Uhr 10.30 Uhr 14.30 Uhr 15.15 Uhr 19.30 Uhr	Tag der Bayerischen Benediktinerkongregation Basilika: Pontifikalamt mit Abtpräses Barnabas Bögle OSB (Abtei Ettal) und den Äbten der Bayerischen Benediktinerkongregation Festakt im Kaisersaal Festvortrag von Erzabt Dr. Asztrik Várszegi (Erzabtei Pannonhalma): „ <i>Der heilige Benedikt als Patron Europas.</i> “ Stiftung Europäische Kulturtage: Markus Ferber MdEP Festrede der Bayerischen Staatsregierung Buchpräsentation „ <i>Die barocke Bilderwelt Ottobeurens.</i> “ Basilika: Pontifikalvesper mit Abt Johannes Schaber OSB Führung durch die Prunkräume des Klosters im Rahmen der Buchpräsentation „Die barocke Bilderwelt Ottobeurens“ durch Dr. Gabriele Dischinger, Dr. Cordula Böhm und P. Rupert Prusinovsky OSB Basilika: Maiandacht: Franz Xaver Brixl, „ <i>Magnificat anima Mea</i> “
Dienstag, 13. Mai: 19.30 Uhr	Maiandacht in Klosterwald Kirchenchor Hawangen (Leitung: Anton Weissenhorn)
Sonntag, 18. Mai: 8.30 Uhr 9.00 Uhr anschl.	Gauschützenfest Aufstellung der Schützenabordnungen auf dem Marktplatz Basilika: Festgottesdienst mit Abt Johannes Schaber OSB Festzug zum Schulzentrum mit Preisverleihung
Dienstag, 27. Mai: 19.30 Uhr	Maiandacht in Klosterwald Jugendchor (Taizélieder, „Ave Maria“ von Giulio Caccini)



Jubiläumsgottesdienste und Festakte

Jubiläumsgottesdienste & Festakte



TERMINÜBERSICHT 2014

MAI 2014

Donnerstag 29. Mai: Christi Himmelfahrt

9.00 Uhr

Basilika: Pontifikalamt

Wolfgang Amadeus Mozart: Orgelsolomesse KV 259

JUNI 2014

Pfingstsonntag 8. Juni: Hochfest zu Pfingsten

„Wenn also der Mönch alle Stufen auf dem Wege der Demut erstiegen hat, gelangt er alsbald zu jener vollendeten Gottesliebe, die alle Furcht vertreibt. [...] Dies wird der Herr an seinem Arbeiter, der von Fehlern und Sünden rein wird, schon jetzt gütig durch den Heiligen Geist erweisen.“ (Regel Benedikts, Kapitel 7, 67.70).

9.00 Uhr

Pontifikalamt als gregorianisches Choralamt mit dem Konvent der Abtei, Ltg. P. Benedikt Kuen OSB

17.00 Uhr

Pontifikalvesper mit dem Konvent und dem Ottoberer Kirchenchor
Pater Franz X. Schnizer OSB, Psalm 109 „Dixit Dominus Domino meo“, František X. Brixi, „Magnificat anima Mea“

Samstag, 14. Juni: Tag des Souveränen Malteser Ritterordens

9.00 Uhr

Pontifikalamt in der Basilika mit Abt Johannes Schaber OSB und den Mitgliedern der Deutschen Assoziation des Souveränen Malteser Ritterordens anlässlich seiner Generalversammlung in Ottoberen

Mittwoch, 18. Juni: Tag der Kommunionshelfer und Lektoren

19.30 Uhr

Sakramentsandacht in der Basilika (Basilikachor: Fronleichnamshymnen von August Leitner)

20.15 Uhr

geistlicher Impuls mit Abt Johannes Schaber OSB in der Abtei

Donnerstag, 19. Juni (Fronleichnam):

- **750 Jahre Fronleichnamsfest** -

Papst Urban IV. - als Jakob von Troyes bis 1251 Erzdiakon in Lüttich, Beichtvater und einer der wenigen Vertrauten Julianas von Lüttich, erhob das „Hochfest des Leibes und Blutes Christi“

JUNI 2014

08.00 Uhr

1264 - sechs Jahre nach Julianas Tod - zum allgemeinen Kirchenfest für die ganze Kirche. Das mittelhochdeutsche „vronleichnam“ bedeutet ebendies Herrenleib.
Fronleichnamsfest der ganzen Pfarreiengemeinschaft mit großer Prozession des Konvents und den vier Pfarreien der PG Ottoberen (Ottobeuren – Hawangen – Böhen – Ollarzried) -- bei regnerischem Wetter in der Basilika

Samstag, 28. Juni:

9.30 Uhr

Firmung „Komm herab, o Heiliger Geist.“
Abt em. Dr. Emmeram Kränkl OSB (p.t. Schäftlarn) firmiert in der Basilika

Sonntag, 29. Juni:

9.00 Uhr

Hochfest St. Peter und Paul (Päpstliche Basilika)
Hochamt mit Abt Johannes Schaber OSB
Basilikachor und –orchester: Joseph Haydn, Missa in F (Jugendmesse) und Franz Liszt, „Tu es Petrus“
Vesper des Konvents im Kapitelsaal

17.30 Uhr

JULI 2014

Samstag, 5. Juli:

9.30 Uhr

16.00 Uhr

Dekanatsministrantentag des Dekanates Memmingen

Kloster und Basilika Ottoberen (bis 17.00 Uhr)
Gottesdienst in der Basilika mit Abt Johannes Schaber OSB, Dekan Ludwig Waldmüller und dem Regio-Team Memmingen und vielen, vielen, vielen Ministranten

Sonntag, 6. Juli:

19.00 Uhr

Jägerandacht an der Buschelkapelle

Freitag, 11. Juli:

9.00 Uhr

15.00 Uhr

**Benediktus-Fest
Kinderfest zum Benediktustag**

Klostertag der Ottoberer Grundschule im Kloster (bis 12.00 Uhr)
Kinderwortgottesdienst der 6 Kindergärten der VG in der Basilika („Unter Gottes Segen“) mit Abt Johannes Schaber OSB



Jubiläumsgottesdienste und Festakte

Jubiläumsgottesdienste & Festakte



TERMINÜBERSICHT 2014

JULI 2014

anschl. Kinderfest im Westhof des Klosters
(und im Zirkuszelt)
Benediktusfest
17.30 Uhr Vesper zum Benediktusfest in der Basilika
19.00 Uhr Pontificalamt in der Basilika
Zelebrant und Prediger:
Abt em. Paulus Weigele OSB (Festpredigt)
Gregorianischer Choral, Ltg. Pater Benedikt Kuen OSB

**Sonntag, 13. Juli: Kloster-Patrozinium:
Alexander und seine Brüder**
10.00 Uhr Sternmarsch aus verschiedenen Richtungen zum
Marktplatz
10.20 Uhr Vom Marktplatz: Prozession mit dem Alexander-
schrein in die Basilika
10.30 Uhr **Basilika:** Hochamt mit dem Domdekan von Köln,
Msgr. Robert Kleine u. Abt Johannes Schaber OSB
Musikalische Gestaltung von den mitwirkenden
Pfarreien, anschl. Auflegung des Alexandermantels
12.00 Uhr Mittagessen und Glaubenstag
Führungen Basilika, Sonderausstellung Museum,
Vorträge, Konzerte
14.30 Uhr Pontificalvesper mit Abt Johannes Schaber OSB

SEPTEMBER 2014

Samstag, 13. September:
10.00 Uhr **Tag des Bistums – zum Fest der Kreuzerhöhung**
Pontificalamt mit Bischof Dr. Konrad Zdarsa in
der Basilika
12.00 Uhr Auflegung des Kreuzpartikels – Spanisches Kreuz
Glaubenstag für die Pfarreien des Bistums
15.00 Uhr Vesper in der Basilika
17.30 Uhr Vesper zum 23. Unterallgäuer Ordenstag (auf
Einladung des Unterallgäuer Landrates Hans
Joachim Weirather, Mindelheim)
*„Er muss daher das göttliche Gesetz genau ken-
nen, damit er Bescheid weiß und einen Schatz hat,
aus dem er Neues und Altes hervorholen kann.“*
(Regel Benedikts, Kapitel 64, 9)
18.00 Uhr Festvortrag: „Heilige und unheilige Gäste im
Kloster Ottoberen.“
Referent: Pater Rupert Prusinovsky OSB, Ottoberen
Musikalische Umrahmung: Mitbrüder der Abtei

Montag, 15. September: Mariä Schmerzen
10.00 Uhr **Basilika:** Wallfahrtsgottesdienst, Friedrich Silcher
„Stabat Mater“ nach Giovanni Batt. Pergolesi

Donnerstag, 25. September: Tag des Landvolks
19.00 Uhr Rosenkranzgebet in der Bruder-Klaus-Krypta
19.30 Uhr In der Bruder-Klaus-Krypta Festgottesdienst mit
Abt Johannes Schaber OSB zu Patrozinium

**Freitag 26. September: Tag der älteren Generation
(Regel Benedikts, Kap. 36)**
15.00 Uhr Am Fest der heiligen Ärzte Cosmas und Damian
feiern wir einen Gottesdienst für die ältere Gene-
ration mit Krankensalbung
Gottesdienst im Chorraum der Basilika
(Zugang für Rollstühle und Rollatoren bitte über
die Klosterpforte)
anschl. Kaffee und Kuchen im Gästerektorium des
Klosters

Sonntag, 28. September: Kirchweihstag der Basilika
9.00 Uhr Jodlermesse (Oberstdorfer Jodlergruppe)
10.30 Uhr Fröhschoppen mit dem Oberstdorfer Jodlerchor
und dem Ottoberer Ländlerquintett im Pfarr-
heim St. Michael (bis 11.30 Uhr)

AUGUST 2014

Samstag, 16. August: Seliger Abt Rupert (+1145)
8.00 Uhr **Basilika:** Festgottesdienst
mit gregorianischem Choral,
Konvent der Abtei.
Predigt Pater Alexander
Hoppert OSB
17.30 Uhr Vespergebet in der Basilika
18.25 Uhr Komplet mit *„Salve Regina“*
in der Rupertus-Kapelle
19.00 Uhr Jugendgottesdienst in der
Basilika mit Abt Johannes
Schaber OSB





Jubiläumsgottesdienste und Festakte

Jubiläumsgottesdienste & Festakte



TERMINÜBERSICHT 2014

OKTOBER 2014

Freitag, 10. Oktober:

Diamantene Profess (60 Jahre)

P. Benedikt Kuen OSB

11.00 Uhr

Dankgottesdienst des Konvents in der Basilika

Samstag, 11. Oktober:

19.00 Uhr

Tag der Ehejubilare

Festgottesdienst in der Basilika mit

Abt Johannes Schaber OSB

anschl.

Festabend im Pfarrheim St. Michael
(auf persönliche Einladung)

Sonntag, 12. Oktober:

9.00 Uhr

**Erntedank – Tag der Landjugend KLJB
und der Klosternachbarn**

Basilika: Jugendgottesdienst mit dem Chor der
Landjugend (Einstudierung Dr. Josef Miltschitzky)

17.30 Uhr

Vespergebete in der Basilika des Otto beurer
Konvents mit dem Knabenchor der Abtei
Neresheim

Samstag, 18. Oktober:

17.30 Uhr

**Tag der Ökumene - 50 Jahre Nagelkreuz-
gemeinschaft von Coventry**

Im Jahr 1964 wurde Otto beuren eines der ersten
Nagelkreuzzentren in Deutschland. Anlässlich des
50jährigen Bestehens hält der Vorstand der Deut-
schen Nagelkreuzgemeinschaften seine Jahresta-
gung in Otto beuren ab. Auch ein Vertreter von
Coventry wird anreisen. Wir laden herzlich ein zur
Vesper. Vesper in der Basilika mit dem Konvent
der Benediktinerabtei und dem Chor 96 unter
Leitung von Herrn Helmut Scharpf

Predigt: Oberkirchenrat Dr. Oliver Schuegraf,
VELKD Hannover

Sonntag, 19. Oktober: Kirchweihsonntag

9.00 Uhr

Tag der „Vereinigung der Freunde der Abtei“

Pontifikalamt zu Kirchweih mit dem Apostoli-
schen Nuntius in Deutschland: Erzbischof Dr.
Nikola Eterović, Berlin;
Johann Ernst Eberlin, „*Missa brevissima*“

OKTOBER 2014

10.30 Uhr

Festakt der „Vereinigung der Freunde der Bene-
diktinerabtei“ zum Jubiläum, musikalische
Gestaltung: Preisträger der Dr. Dazert-Stiftung
Vesper in der Basilika

17.30 Uhr

Samstag, 25. Oktober: Jugendgottesdienst

19.00 Uhr

Basilika: mit der Aufnahme neuer Ministranten in
Otto beuren durch Abt Johannes Schaber OSB;
es singt und spielt die Ministrantenband

**Sonntag, 26. Oktober: Goldene Profess von Abt em. Paulus M.
Weigele OSB**

9.00 Uhr

Basilika: Pontifikalamt mit gregorianischem
Choral, Konvent der Benediktinerabtei,
Ltg. Pater Benedikt Kuen OSB

NOVEMBER 2014

Samstag, 1. November: Allerheiligen

9.00 Uhr

Basilika: Pontifikalamt: Joseph Haydn,
Orgelsolomesse

Sonntag, 2. November: Allerseelen - Totengedenken im Kloster

9.00 Uhr

für alle verstorbenen Mönche (und Nonnen) in
der 1250jährigen Geschichte der Abtei Otto beu-
ren. Im 12. Jahrhundert lebten auch Benediktinerin-
nen in Otto beuren (bis 1217), im 18. Jahrhundert
auch in Klosterwald.

anschl.

Basilika: Requiem für die in 1250 Jahren verstor-
benen Mönche, gregorianisches Choralamt,
Prozession durch die Krypta in die Gruft, dort
Gräbersegnung des Mönchsfriedhofs
(Choralschola der Benediktinerabtei,
Ltg. Pater Benedikt Kuen OSB)

**Sonntag, 9. November: Hochfest des zweiten Klosterpatrons
hl. Theodor**

9.00 Uhr

Konventamt in der Basilika mit gregorianischem
Choral, Ltg. Pater Benedikt Kuen OSB

11.00 Uhr

Jugendgottesdienst in der Basilika zum
Hochfest unseres zweiten Patrons



Jubiläumsgottesdienste und Festakte

TERMINÜBERSICHT 2014

NOVEMBER 2014

Sonntag, 16. November: Volkstrauertag 8.45 Uhr Marktplatz: Treffen der Ottoberer Vereine mit Fahnenabordnungen und Abmarsch mit der Blasmusik zur Basilika. 9.00 Uhr anschließend Basilika: Gottesdienst, Zug zum Kriegerdenkmal an der Klostermauer mit Kranzniederlegung
Donnerstag, 20. November: Gedenktag des ersten Abtes Toto 19.00 Uhr Konventmesse in der Basilika Zebrant und Prediger: Abt em. Vitalis Altthaler OSB Eröffnung des „Jahres der Orden“ durch Papst Franziskus.
Samstag, 29. November: Marienberger Tag 19.00 Uhr Festgottesdienst mit dem Abt von Marienberg, Markus Spanier OSB und Abt Johannes Schaber OSB Musikalische Gestaltung: Malser Musikensemble
Sonntag, 30. November: 1. Adventsonntag Lightfever der Jugend 16.00 Uhr Anbetung in der Basilika (bis 19.30 Uhr Schlussandacht), es singen und spielen die Ministrantengband, der Viergesang Geschwister Wölfler, u.a. 17.30 Uhr Basilika: Vesper des Konvents mit dem Rupert-Ness-Chor des Gymnasiums und der Realschule Ottoberen (Ltg.: Dorothea Ewadinger und Herr Heizmann)

DEZEMBER 2014

kapelle Ottoberen-Böhen (Leitung Wolfgang Kirchmann)
Mittwoch, 24. Dezember: Heiliger Abend 24.00 Uhr Basilika: Mitternachtsmesse, Pontifikalamt Franz Xaver Brixl, Offertorium pastoritiae, Karl Kempter, Pastoralmesse, Pater Franz Xaver Schnizer OSB „Juga et plana“, Joseph Schnabel „Transeamus“
Donnerstag, 25. Dezember: Weihnachten (1. Weihnachtsfeiertag) 9.00 Uhr Basilika: Pontifikalamt: Wolfgang A. Mozart, Missa brevis in G (KV 140) 17.30 Uhr Basilika: Pontifikalvesper mit Falsobordonipsalmen von Iganx Mitterer
Freitag, 26. Dezember: Hl. Stephanus (2. Weihnachtsfeiertag) 9.00 Uhr Basilika: Amt, gestaltet von der Blasmusikgesellschaft Ottoberen mit Weihnachtschorälen 11.00 Uhr Basilika: Messe mit VivaVox: Werke von H. L. Hassler „Vom Himmel hoch“, M. Lauridson „O Magnum mysterium“
Mittwoch, 31. Dezember: Silvester Abschluss des Jubiläumsjahres „Te Deum laudamus“ 15.00 Uhr Basilika: Jahresschlussandacht mit dem Kirchenchor Wolfgang Amadeus Mozart, Tantum ergo in D KV 197 Georg Friedrich Händel „Halleluja“ 16.00 Uhr Abschluss des Jubiläumsjahres mit Bilderrückblick im Kaisersaal

DEZEMBER 2014

Samstag, 6. Dezember: zum 2. Adventsonntag 19.00 Uhr Basilika: Vorabendmesse, mit VivaVox: Meinrad Spieß, „Missa quadragesimalis“
Sonntag, 14. Dezember: 3. Adventssonntag 9.00 Uhr Basilika: Amt, gestaltet vom MGVOttoberen (Werke von F. Silcher, G. Fischer, A. Thoma, A. Grell, J. Schweitzer)
Samstag, 20. Dezember: zum 4. Adventsonntag 19.00 Uhr Basilika: Vorabendmesse mit dem Günstzaler Vocalensemble (Ltg. Christl Holdenried)
Sonntag, 21. Dezember: 4. Adventssonntag 11.00 Uhr Basilika: Familiengottesdienst mit der Jugend-

JANUAR 2015

Donnerstag, 1. Januar: Neujahr - Hochfest der Muttergottes 9.30 Uhr Pontifikalamt in der Basilika (Abt Johannes Schaber OSB) Basilikachor und –orchester (Wolfgang A. Mozart, Missa brevis in G (KV 140)) 17.30 Uhr Feierliche Vesper in der Basilika
Freitag, 2. Januar 2015: 300 Jahre barocke Klausur 8.00 Uhr Dankgottesdienst zum 300-jährigen Jubiläum des Umzugs des Konvents unter Abt Rupert Ness vom alten Kloster in den neuen barocken Klostertrakt im Südosten am 2. Januar 1715.



Wallfahrtstage & Pilgerrouten

Im Jahre 1164 begleitete der Ottoberer Abt Isingrim (1145-1180) den Erzbischof von Köln, Rainald von Dassel, als dieser die kostbaren Reliquien der heiligen Dreikönige von Mailand nach Köln überführte. Zum Dank erhielt Abt Isingrim 1167 Reliquien aus dem Gräberfeld der heiligen Ursula und ihrer 11.000 Gefährtinnen, die Abt Isingrim an 77 Pfarrkirchen verschenkte. Diese wallfahrteten teilweise bis zur Reformation, die anderen bis zur Säkularisation über mehrere Jahrhunderte nach Ottoberen.

Im Jahr 1466 entstand zudem die Eldern-Wallfahrt. Eine ungenannte Frau, die in schwerer unheilbarer Krankheit immer wieder ihre Zuflucht zum Gebet nahm, bekam in einer Art Traum die Weisung, sie würde in einem Erlenswald an der Günz, zwischen Ottoberen und dem südlich gelegenen Weiler Reuthen, ein Muttergottesbild finden. Hier sollte sie vertrauensvoll um Hilfe beten. Als die Frau sich mit letzter Kraft an die bezeichnete Stelle schleppte, fand sie das Bildnis und nach inbrünstigem Gebet Heilung. Sie konnte mit neuer Kraft und Gesundheit wieder heimgehen. Als es bekannt wurde, kamen viele Neugierige und Hilfesuchende und fanden Erhöhung in ihren Anliegen. Das Gnadenbild kam 1803 von Eldern nach Augsburg und wurde 1841 zurückgebracht. Weil das Wallfahrtskloster jedoch abgebrochen war, in die Basilika, die von Papst Pius XI. am 25. Januar 1926 zur Päpstlichen Basilika (Basilica Minor) erhoben wurde. Heute ist Ottoberen nicht nur ein Wallfahrtsort, sondern es liegt auch an zwei Pilgerwegen: dem Jakobusweg nach Santiago de Compostela und dem Kreszentiaweg nach Kaufbeuren (www.crescentia.de).

Drei Ottoberer Wallfahrtswege

Die Skulptur „Tre pellegrini – Drei Pilger“ von Erwin Roth (2007) vor dem Ämtergebäude ist Ausgangspunkt kürzerer Ottoberer Wallfahrtswege, die einladen.

Durchs Günztal zur Basilika (5 km)

Wallfahrt von 87749 Hawangen ab der Kirche St. Stephan ein kurzes Stück entlang der Bahnhofstraße, gegenüber der Schule einbiegen in den Eichenweg hinunter zum Günztal(rad)weg und nach Ottoberen zur Basilika (5 km).



Rundweg mit herrlichem Ausblick (5 km)

Gemütlicher Wallfahrtsrundweg vom Ausgangspunkt „Tre pellegrini“ ortsaußwärts an der Klostermauer entlang (Straße Richtung Wolfertschwenden), etwa 500m bis zum ersten Klosterhof, links durch den Hof (Biergarten), durch das Tor des „Bräustüberls“, hinunter und an der Klostermauer entlang bis zur Mühlbachbrücke (Brückenheiliger Johannes Nepomuk), auf der anderen Straßenseite am Kreuzifix (geschnitzt von Frater Gebhard Mathies OSB) in die Lindenstraße. Die Lindenstraße geht in den Hofacker über, bis vor zum Friedhof. Auf dem Fuß- und Radweg parallel zur Ludwigstraße ortsaußwärts (in Laufrichtung rechts).

Nach ca. 200m zweigt links die Heinrich-Heine-Straße ab. Diese etwa 250m entlang bis zur großen Linksbiegung der Straße, dann geht in der Biegung auf der rechten Straßenseite ein Feldweg nach der Hausnummer 19 ab. Bei der Weggabelung nach 100m links Richtung Guggenberg auf der Höhe, parallel zum Geisbach (nicht rechts ansteigen in den Wald). Nach 800m kommt eine Kreuzung der Feldwege, wir biegen links ab, leichter Anstieg zur ersten Baumschneise durch die Felder.



Durch diese über den Feldweg geradeaus weiter. Wir haben auf der linken Seite den Ort Ottoberen unterhalb von uns mit dem herrlichen Blick auf die Klosterfassade und die Basilika. Wir gehen weiter bis zur Baumallee, die oben von Guggenberg (auf der Höhe) herabkommt und folgen ihr zurück nach Ottoberen, gehen die Guggenberger Straße ganz durch, weiter in die Schützenstraße bis zu deren Ende, über den Parkplatz des Einkaufszentrums „Feneberg“ auf die Ludwigstraße (Klostermauer), rechts zum Rathaus, Marktplatz und Treppenaufgang zu unserem Ziel, der Basilika (5 km).

Kürzerer Rundweg durch den Kneipp-Aktiv-Park (1 km)

In unmittelbarer Nachbarschaft zum Kloster befindet sich der Kneipp-Aktiv-Park mit der Möglichkeit zu einem besinnlichen Rundweg mit Ulrichsweiher, Ulrichsbrunnlein, Wassertreten nach Sebastian Kneipp, Kneipp-Denkmal, Lourdesgrotte, Rosenkranzgarten, Ruhergarten.

Kräutergarten

(hinter dem Pfarrheim St. Michael, Adelgundeweg)



Im Jahr 2003 wurde der Ottoberer Kräutergarten eingeweiht. Die Nähe zur Basilika und zur Benediktinerabtei mit ihrer 1250jährigen Geschichte erinnert daran, dass Klöster für die Gartenkultur und den Anbau von Heilpflanzen eine tragende Rolle spielten. Mönche brachten etwa im 7. Jahrhundert aus dem Mittelmeerraum das Gartenwissen der Antike mitsamt den Samen, Stecklingen und Pflanzen, die bis dahin im rauen Norden völlig unbekannt waren. In sorgfältig gepflegten Gärten waren Jahrhunderte lang heilkräftige Kräuter Bestandteil der Klostermedizin zur Fürsorge für die kranken Mönche, gemäß der Regel des heiligen Benedikt (Regelkapitel 36).

In seinem „Hortulus“ besingt im 9. Jahrhundert der Benediktinerabt Walafried Strabo auf der Insel Reichenau 24 Heil-, Nahrungs- und Gewürzpflanzen. Im 12. Jahrhundert führt die Äbtissin Hildegard von Bingen die naturkundliche Tradition weiter.

In Ottoberen gab es seit dem Mittelalter eine Klosterapotheke, die in der barocken Anlage im südwestlichen Eckbau zu finden war. Sechs Deckengemälde zeigt(en) die sechs Schöpfungstage (Gen 1). Pater Albert Krez (1643-1713) war eigentlich Historiker, weil er die Annalen der Abtei Ottoberen in 13 Bänden überliefert hat. Er war auch 30 Jahre Novizenmeister und kannte eher die geistliche Literatur. Aber 1710 veröffentlichte er noch ein Büchlein mit Aphorismen zur Gesundheit und Tipps für ein langes Leben mit dem

Titel „Aphorismi Paralleli Pro Cura sine Cura Sanitatis et Longaevitatis Corporis Salutis item, ac aeternitatis animae.“ (Ulm 1710). Pater Rupert Ness, der kurz darauf zum Abt gewählt wurde, und der Klosterarzt Georg Wilhelm Gerstner haben das Werk für die Drucklegung freigegeben. Darin ist z.B. zu lesen (S. 32): Modicus cibi, medicus sibi (Wer maßvoll in der Speise ist, ist sich selbst ein Arzt).

Am Ende des 18. Jahrhunderts gelangte ein Buch in die Ottoberer Klosterbibliothek, das aus dem Lateinischen übersetzt wurde: Carl von Linné: Pflanzensystem nach seinen Klassen, Ordnungen, Gattungen und Arten mit den Erkennungs- und Unterscheidungszeichen. 14., nach der vorhergehenden viel vermehrte und erweiterte Auflage von Johann Andreas Murry. Wien 1786, 2 Bände. Die Bibliothek birgt so manchen Schatz. Aus diesem Grund ist der Kräutergarten von 2003 eine große Bereicherung für Ottoberen. Die Ortsgruppe des Bund Naturschutz, der Kneipp-Verein, der katholische Frauenbund und die Landjugend pflegen den Kräutergarten, der im Schatten der Basilika den Reichtum von Gottes Schöpfung erfahrbar machen möchte. Er lädt Sie ein zur Entspannung und Besinnung.

Kneipp-Aktiv-Park



Im Kurpark können Sie die Lehre Sebastian Kneipps ganzheitlich erfahren. Der historische Klosterweiher und der Ulrichsbrunnen, benannt nach dem Hl. Ulrich, vermitteln uns die vielfältigen Wirkungen des Wassers. Im Tretbecken, im Armbad und auf der benachbarten Tretwiese können Sie die Kneipptherapie aktiv anwenden. Die sogenannte „Himmelstreppe“ führt zu Ruheplätzen, welche die fünf Säulen der Kneipp'schen Gesundheitslehre – Bewegung, Wasser, Ernährung, Kräuter und Lebensordnung – zeigen. Am Eingang zum Meditationsgarten steht ein Quellstein. Die fließende Bewegung der Kieswege und der Sandsteinmauer symbolisiert die Lebenskraft des Wassers. Hier finden Sie eine Insel der Stille, die zur inneren Einkehr einlädt. Der Ulrichsweg und der Marienweg durchziehen den Kurpark und finden als sichtbare Zeichen des Glaubens ihren Höhepunkt an der Lourdes-Grotte und dem Kalvarienberg. Der Künstler Franz Höchstötter hat die Motive des Rosenkranzes bildhauerisch verarbeitet. In diesem Park erleben wir, in räumlicher und historischer Beziehung zur Benediktinerabtei, den Dreiklang von Natur, Kultur und benediktinischer Spiritualität.



Wallfahrtstage & Pilgerroute

TERMINÜBERSICHT 2014

MÄRZ 2014

Samstag, 22. März: Wallfahrtstag zum Benediktusfest

Geistlicher Einkehrtag in der Fastenzeit
(Regel Benedikts, Kap. 49).

9.00 Uhr
10.00 Uhr
11.00 Uhr

Beichtgelegenheit (Basilika)
Wallfahrtsgottesdienst (Basilika)
Geistliche Betrachtung zum 49. Kapitel der Regel
Benedikts mit Pater Beda Lange OSB im Gästere-
fektorium des Klosters



*„Der Mönch soll zwar immer ein Leben führen
wie in der Fastenzeit. Dazu aber haben nur
wenige die Kraft. Deshalb raten wir, dass wir
wenigstens in diesen Tagen der Fastenzeit
in aller Lauterkeit auf unser Leben achten und
gemeinsam in diesen heiligen Tagen die
früheren Nachlässigkeiten tilgen. [...] So möge
jeder über das ihm zugewiesene Maß hinaus aus
eigenem Willen in der Freude des Heiligen Geis-
tes Gott etwas darbringen; er entziehe seinem
Leib etwas an Speise, Trank und Schlaf und
verzichte auf Geschwätz und Albernheiten. Mit
geistlicher Sehnsucht und Freude erwarte er das
heilige Osterfest [...]“*

13.30 Uhr
15.00 Uhr

Geistliche Betrachtung: Die Fastenzeit (RB 49)
mit Pater Beda Lange OSB
Schmerzhafter Rosenkranz im Kapitelsaal der
Abtei (geheizt)

Sonntag, 30. März: Männereinkehrtag

9.00 Uhr
10.00 Uhr

Basilika Gottesdienst
*Mit den Füßen beten –
zu Fuß auf dem Jakobsweg*
Heribert Schenk, Memmingen berichtet mit
Lichtbildern von seinem Pilgerweg von Süd-
frankreich über 900 km nach Santiago de
Compostela ans Grab des Apostels Jakobus. Eine
Sammlung besonderer und meditativer Eindrü-
cke auf und neben dem Pilgerweg, dem sog.
Camino, lassen den Betrachter ‚unmittelbar‘ auf
diesem schon im Mittelalter bekannten und bis
heute noch anziehenden Pilgerweg mitgehen
(bis ca. 12.00 Uhr) – *Eintritt frei.*



MAI 2014

Donnerstag, 1. Mai:

20.30 Uhr

Lichterprozession zu Ehren der Schutzfrau Bayerns

Von der Lourdes-Grotte (über Kneipp-Aktiv-Park)
zur Basilika (Bei schlechtem Wetter ist um 20.30
Uhr Marienandacht in der Krypta)

Sonntag, 18. Mai: Süddeutsche Portugiesenwallfahrt

10.30 Uhr

Prozession mit der Madonna von Fatima ab Schul-
zentrum (über die Memminger Straße)

11.00 Uhr

Pontifikalamt in der Basilika mit Bischof José
Manuel Garcia Cordeiro aus der Diözese Bragança-
Miranda (Portugal)

15.00 Uhr

Schlussandacht mit Prozession

Donnerstag, 22. Mai bis Sonntag, 25. Mai:

Wallfahrt „*Neue deutsche Selige*“

Die diesjährige Wallfahrt der Pfarreiengemein-
schaft Ottobeuren führt uns zu den Geburts-
und Wirkungsstätten deutscher Seliger: Koblenz,
Leutesdorf am Rhein, Waldbreitbach, Dernbach,
Trier, Tholey, St. Wendel, Pirmasens. Reisebus.
Geistliche Begleitung Abt em. Paulus Weigele OSB,
Preis € 309,-
Ausführliches Programm im Pfarrbüro, Anmeldung
bei Frau Veronika Schmid, Tel. 8566.

JUNI 2014

Pfingstmontag 9. Juni: Eldernprozession

*„Allen erweise man die angemessene Ehre, beson-
ders den Brüdern im Glauben und den Pilgern.“*
(Regel Benedikts: 53, 2)

8.00 Uhr

Prozession am Vormittag

am Marktplatz: (bei schlechtem Wetter 9.00 Uhr
Basilika) Prozession und Amt, Festprediger im
Jubiläumsjahr: Pater Beda Lange OSB
(Wallfahrtspriester)

21.00 Uhr

Lichterprozession am Abend

in Eldern (bei schlechtem Wetter 19.30 Uhr in



Wallfahrtstage & Pilgerroue

TERMINÜBERSICHT 2014


JUNI 2014

der Basilika)
Offiziator und Prediger:
Weihbischof Florian Wörner, Augsburg

Freitag 27. Juni: **Herz-Jesu-Fest – Wallfahrtstag**
ab 9.00 Uhr Beichtgelegenheit in der Basilika
10.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst (Basilika)
11.00 Uhr Geistliche Betrachtung zum Hochfest im Kloster (Gästerektorium) mit Pater Beda Lange OSB
15.00 Uhr Pilgerandacht zum Herzen Jesu mit Aussetzung des Allerheiligsten und Eucharistischem Segen
18.00 Uhr Vespergebet des Konvents in der Basilika

Samstag, 28. Juni:
9.30 Uhr **3. Erstkommunionkinder-Wallfahrt**
Im Westhof des Klosters und in der Basilika (bis 15.00 Uhr)

JULI 2014

Freitag 4. Juli: **Wallfahrtstag – Heiliger Ulrich
Tag der Angestellten**
 Bischof Ulrich von Augsburg (890-973) war kurzzeitig auch der 7. Abt von Ottoberen. Sein Hochfest nehmen wir zum Anlass und laden nach Ottoberen ein.

ab 9.00 Uhr Beichtgelegenheit
10.00 Uhr **Basilika:** Wallfahrtsamt, mit Friedel Wille (Flöte) und Dr. Josef Miltschitzky (Orgel)
11.00 Uhr Geistliche Betrachtung: Der heilige Bischof Ulrich und Ottoberen im Kloster (Gästerektorium) mit Pater Beda Lange OSB
15.00 Uhr Pilgerandacht zu unserem Bistumspatron, dem hl. Ulrich im neuen Gotteslob, mit Aussetzung des Allerheiligsten und Eucharistischem Segen
17.00 Uhr Vespergebet des Konvents in der Basilika
Einladung der Angestellten des Klosters und ihrer Ehepartner

AUGUST 2014

19.00 Uhr Festgottesdienst mit Abt Johannes Schaber OSB (dem 59. Nachfolger des Hl. Ulrich), Festpredigt Pater Subprior Dr. Theodor Lutz OSB

Samstag, 2. August: Jugendgottesdienst zum Auftakt der Romwallfahrt



Die Ottoberer Ministranten nehmen wieder an der alle fünf Jahre stattfindenden Ministrantenwallfahrt in Rom teil und werden auf dem Rückweg Norcia und Loreto besuchen (3.-11. August).
19.00 Uhr Jugendgottesdienst der Ministranten in der Basilika zu Beginn ihrer Wallfahrt nach Rom, mit Abt Johannes Schaber OSB, es singt und spielt die Ministrantenband

Sonntag, 3. August bis Montag, 11. August:

Romwallfahrt der Ministranten



Papst Franziskus lädt die Ministranten nach Rom ein und am Mittwoch, 6. August werden wir ihm auf dem Petersplatz begegnen. „Darum ist es erlaubt, Gutes zu tun“, lautet das Motto. Unsere Wallfahrt führt uns aber nicht nur nach Rom, sondern auch in die Wallfahrtsorte nach Norcia und Loreto. Ab 13 Jahre, € 449. Geistliche Begleitung Abt Johannes Schaber OSB, Infos und Anmeldung im Pfarramt, Tel. 798100.

**Freitag, 15. August: Hochfest Mariä Himmelfahrt
Wallfahrtstag**

8.30 Uhr Beichtgelegenheit (Basilika)
9.00 Uhr Pontifikalamt in der Basilika mit gregorianischem Choral, Choralschola der Abtei zu Mariä Himmelfahrt (Kräutersegnung)
10.15 Uhr Geistlicher Impuls und Gebet im Kloster (Gästerektorium) mit P. Beda Lange OSB
14.00 Uhr Aussetzung und glorreicher Rosenkranz in der Basilika - Eucharistischer Segen



Wallfahrtstage & Pilgerroute

TERMINÜBERSICHT 2014

AUGUST 2014

21. August bis 30. August: Pilger- und Studienreise ins Heilige Land



Nazareth, See Genezareth, Golan, Jericho, En Gedi, Betlehem, Jerusalem, u.a.. Wir fahren mit Biblische Reisen (Silberburgstr. 121, 70176 Stuttgart; Reisennummer HL4G0187). Reiseleitung (unser ehemaliger Oberministrant): Dr. Dominik Helms. Preis ca. € 1620,- Ausführliche Infos im Pfarrbüro. – Beratung und Anmeldung: Dr. Dominik Helms, Tel. 08261-6060075, dominik.helms@kthf.uni-augsburg.de

OKTOBER 2014

10.00 Uhr	Wallfahrtsgottesdienst (Basilika)
11.00 Uhr	Geistliche Impulse zu den klösterlichen Räumen und Bereichen im Gästerefektorium des Klosters mit Pater Beda Lange OSB
14.15 Uhr	Kirchenführung in der Basilika
15.00 Uhr	Aussetzung des Allerheiligsten am Kreuzaltar der Basilika Pilgerandacht, Abschluss mit Eucharistischem Segen

SEPTEMBER 2014

Freitag, 12. September:

Wallfahrtstag zu „Mariä Namen“

ab 9.00 Uhr	Beichtgelegenheit in der Basilika
10.00 Uhr	Wallfahrtsgottesdienst (Basilika)
11.00 Uhr	Geistliche Betrachtung im Gästerefektorium des Klosters mit Pater Beda Lange OSB
14.00 Uhr	Aussetzung des Allerheiligsten am Kreuzaltar der Basilika, Pilgerandacht, Abschluss mit Eucharistischem Segen

OKTOBER 2014

Samstag, 18. Oktober:

Wallfahrtstag „Kirche und Kloster“ (RB 66, 6f.)
„Das Kloster soll, wenn möglich, so angelegt werden, dass sich alles Notwendige, nämlich Wasser, Mühle und Garten, innerhalb des Klosters befindet und die verschiedenen Arten des Handwerks dort ausgeübt werden können. So brauchen die Mönche nicht draußen herumzulaufen, denn das ist für sie überhaupt nicht gut.“
(Regel Benedikts, Kap. 66, 6 f.)

ab 9.00 Uhr	Beichtgelegenheit
-------------	-------------------

NOVEMBER 2014

Montag, 10. November bis Montag 17. November:

Rom-Wallfahrt

Unsere Pfarreiengemeinschaft pilgert in die heilige Stadt Rom. Der heilige Benedikt war dort zum Studium, bevor er sich in die Einsamkeit zurückzog. In diesem Jahr erkunden wir die Stadt unter dem Blickwinkel der Blüte von Renaissance und Barock. – Deutsche Reiseleitung Edith Maria Schaffer, Organisation Walter Kennerknecht, geistliche Begleitung Abt Johannes Schaber OSB, Unterkunft Klosterhotel Casa Santa Brigida, Preis ca. € 1.045,-
Das ausführliche Programm ist im Pfarrbüro erhältlich.





Benediktinisches Leben & klösterliche Spiritualität

Der heilige Benedikt von Nursia kannte die Schriften der alten Mönchsväter und hat selbst längere Zeit als Einsiedler gelebt. Seine Klosterregel ist durchdrungen von seinen Erfahrungen im religiösen Leben, Erfahrungen im Gebet, der Stille, des Schweigens, des Gottsuchens. Er hat keine in unserem modernen Sinne Theorien und Praktiken der Meditation, Kontemplation oder Mystik entwickelt und hinterlassen, sondern schlichte, alltagstaugliche Anweisungen zum Gebet, zur heiligen Lesung der Bibel, zum Umgang untereinander und den Instrumenten für die guten Werke. Der Weg ist anfänglich schwer und eng und steil, aber mit zunehmender Selbsterkenntnis und im Blick auf Christus, gehen wir den Weg der Gebote Gottes in unsagbarer Liebe. Vielleicht liegt ja gerade in dieser Schlichtheit die Zeit überdauernde Anziehungskraft Benedikts auf viele Generationen bis in unsere Zeit, für Mönche wie auch für Laien.

Wie wird man Mönch?

Wen die Frage nach Gott nicht in Ruhe lässt, wer den Rahmen sucht, in dem man seiner religiösen Suche nach Sinn einen weiteren Raum geben kann, wer seiner Freude am Gebet und am Gottesdienst, seiner Entscheidung für ein Leben in einer Gemeinschaft mit all ihren Möglichkeiten und Grenzen, für den Dienst an den Menschen oder für die Zurückgezogenheit in Klausur der Stille Raum geben möchte, sollte sich prüfen, ob die benediktinische Lebensform die ihm angemessene christliche Lebensform ist.

Wie läuft so ein Eintritt in unsere Gemeinschaft ab?

Man melde sich im Kloster beim Abt und kommt auf seine Einladung hin für eine erste Zeit des Kennenlernens zu Besuch ins Kloster. Sollte der Entschluss bestehen, einzutreten, wird der Kandidat zur Probe aufgenommen. Nach einer ersten Eingewöhnungsphase (3-6 Monate) beginnt mit der Einkleidung das Noviziat, das ein Jahr dauert. Es ist ein

Jahr der Ausbildung und Einführung ins klösterliche Leben. In dieser Zeit prüft sich der Novize und die Gemeinschaft prüft ihn auf seine Berufung hin. Will er bleiben und stimmt der Konvent positiv über seinen Verbleib ab, legt er vor dem Abt die dreijährigen Gelübde ab, also das Versprechen zu Armut, Gehorsam und klösterlichem Lebenswandel. Je nach Voraussetzungen (Abitur, Lehre u.a.) erhält der zeitliche Professe vom Abt eine Arbeit zugeteilt, oder er widmet sich einer Ausbildung, die für das Kloster benötigt wird (Lehre, Studium, Fortbildung). Hat er sich in den drei Jahren geprüft (er ist ja jetzt schon 4 ½ Jahre da), kann er darum bitten, die Ewigen Gelübde ablegen zu dürfen und ganz in die Gemeinschaft aufgenommen zu werden.

Wer neugierig geworden ist, ist gerne zu einem Aufenthalt in unseren Konvent eingeladen. Wir nennen das „Kloster auf Zeit.“ Er wende sich dazu an Abt Johannes Schaber OSB und formuliere sein Anliegen, dann wird ihm der Abt alles Weitere erläutern und für seinen Aufenthalt sorgen.



Einzelexerzitionen

(von März bis November)

In einer Atmosphäre des äußeren und inneren Schweigens im Kloster Ottobeuren sucht der Teilnehmer einen Weg zu sich selbst und zu Gott. Die Betrachtung einiger Stellen aus der Heiligen Schrift und das tägliche Gespräch mit dem geistlichen Begleiter sollen ihm dabei eine Hilfe sein. Es besteht auch Gelegenheit zur Teilnahme am Stundengebet der Mönche. Termin und Kosten nach Vereinbarung.

Exerzitenbegleiter: P. Dr. Theodor Lutz OSB, P. Magnus Klasen OSB, P. Alexander Hoppert OSB und P. Beda Lange OSB



Benediktinisches Leben & klösterliche Spiritualität

TERMINÜBERSICHT 2014

MÄRZ 2014

Dienstag, 11. März: Bring dein Leben in Ordnung (Exerzitien im Alltag)
19.00 bis 20.00 Uhr im Gästerefektorium des Klosters, anschl. gemeinsame Komplet (Einlass 18.50 Uhr an der Klosterpforte)
Exerzitienleiter:
Pater Prior Christoph Maria Kuen OSB

Bring dein Leben in Ordnung! Dieser Aufruf ist aus jedem Kapitel der Regula Benedicti zu hören. Im Prolog zur Benediktsregel heißt es in Vers 44: „Jetzt müssen wir laufen und tun, was uns für die Ewigkeit nützt.“ Das Leben in Ordnung bringen, in eine gottgewollte Ordnung, darum geht es Benedikt von Nursia (*480 / †547) in jedem seiner Worte in seiner Klosterregel aus dem 6. Jahrhundert, welche die Beziehung des Menschen zu Gott, zum Mitmenschen und zu sich selbst ordnet. Ihre Weisheit ist es, aus der wir in den Exerzitien im Alltag 2014 schöpfen wollen.

Samstag, 15. März: Choraltag im Kloster
Der Konvent und die Choralschola der Abtei widmen sich den ganzen Tag unter Anleitung von Frater Gregor Baumhof OSB (Abtei Niederaltaich, Haus der Gregorianik München) dem Choralgesang.

Dienstag, 18. März: Bring dein Leben in Ordnung (Exerzitien im Alltag)
19.00 bis 20.00 Uhr im Gästerefektorium des Klosters, anschl. gemeinsame Komplet (Einlass 18.50 Uhr an der Klosterpforte) Exerzitienleiter: Pater Prior Christoph Maria Kuen OSB

Dienstag, 25. März:
19.00 bis 20.00 Uhr **Bring dein Leben in Ordnung (Exerzitien im Alltag)**
im Gästerefektorium des Klosters, anschl. gemeinsame Komplet

MÄRZ 2014

(Einlass 18.50 Uhr an der Klosterpforte)
Exerzitienleiter:
Pater Prior Christoph Maria Kuen OSB

Samstag/Sonntag, 29./30. März:
Oblatentage der Benediktinerabtei
Was sind Oblaten eines Klosters?
Zu ihrem geistlichen Leben heißt es:
„Das geistliche Leben der Benediktineroblaten ist bestimmt durch das Evangelium Jesu Christi und die Überlieferung des benediktinischen Mönchtums. Durch Eucharistiefeier und Stundengebet nimmt der Oblate in dem ihm möglichem Maß am Opfern und Beten der klösterlichen Gemeinschaft teil und ist ihr dadurch in besonderer Weise verbunden. Inneres Beten und geistliche Lesung, besonders der Heiligen Schrift, nehmen im Leben des Oblaten einen bevorzugten Raum ein.“ (Satzung der Oblaten, Nr. 12)
Oblatenrektor:
Pater Subprior Dr. Theodor Lutz OSB
Beginn jeweils um 8.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr
Informationen im Internet unter:
www.oblatengemeinschaft.abtei-otto-beuren.de

APRIL 2014

Dienstag, 1. April: Bring dein Leben in Ordnung (Exerzitien im Alltag)
19 bis 20 Uhr im Gästerefektorium des Klosters, anschl. gemeinsame Komplet (Einlass 18.50 Uhr an der Klosterpforte)
Exerzitienleiter:
Pater Prior Christoph Maria Kuen OSB

Dienstag, 8. April: Bring dein Leben in Ordnung (Exerzitien im Alltag)
19 bis 20 Uhr im Gästerefektorium des Klosters, anschl. gemeinsame Komplet (Einlass 18.50 Uhr an der Klosterpforte)



Benediktinisches Leben & klösterliche Spiritualität

TERMINÜBERSICHT 2014

APRIL 2014

Exerzitienleiter:

Pater Prior Christoph Maria Kuen OSB

Freitag, 11. April:
19.30 Uhr

**Kino im Kloster zur Fastenzeit
Von Menschen und Göttern**
(frz. Spielfilm 2010, 122 min.)
– **Die Mönche von Tibhirine –
algerische Glaubenszeugen**

Mit einer Hinführung zum Film durch Abt Johannes Schaber OSB
(bis ca. 22.00 Uhr) – Eintritt frei
Pfarrheim St. Michael, Rupertstr. 10, Ottobeuren



MAI 2014

**Samstag, 10. Mai: Tag der offenen Klöster in Deutschland
Museum der Abtei mit den barocken --
Prunkräumen**

10.00-12.00 Uhr
14.00-17.00 Uhr

(Einlass bis 11.40 Uhr) – *freier Eintritt*
(Einlass bis 16.40 Uhr) – *freier Eintritt*

Führungen:

10.30 Uhr im Museum (Treffpunkt Museumseingang)
14.00 Uhr in der Basilika (Treffpunkt unter der Kanzel)
15.00 Uhr im Museum (Treffpunkt Museumseingang)

**Filmvorführung „Heilig ist dieser Ort“ im
Inforum des Klosters**

10. – 11. – 13.00 Uhr mit der Möglichkeit, über das Klosterleben
ins Gespräch zu kommen.

**Dienstag, 13. Mai: Fasten, Essen und Trinken in der Kloster-
regel des hl. Benedikt von Nursia**

Fasten, Essen und Trinken sind im Kloster nicht einfach eine Notwendigkeit der Nahrungsaufnahme, sondern sie haben eine geistliche Dimension. Wir Mönche laden an diesem Abend ein, diesen Aspekt unseres Lebens kennenzulernen. Die Teilnehmerzahl ist auf max. 40 Personen (Männer und Frauen) beschränkt, Teilnahmegebühr: € 5,- Wegen der Küche nur mit Anmel-



MAI 2014

dung an der Klosterpforte.

Tischleser: Frater Nikolaus Eminger OSB
Tischdiener: Fr. Clemens Strobl OSB, Fr. Josef M. Hörberg OSB, P. Magnus Klagen OSB, Fr. Bonifatius Scholz OSB, Fr. Emmanuel Schneider
Chorgebet in der Basilika mit den Mönchen, gesungene Vesper
18.00 Uhr Abendessen im Refektorium des Klosters im Schweigen, aber mit Tischlesung, anschl. geistlicher Impuls und kurze Führung durch P. Rupert Prusinovsky OSB im Refektorium.
18.30 Uhr
20.15 Uhr Psalmprozession in die Basilika Komplet (Nachtgebet) in der Basilika (Ende ca. 20.45 Uhr)

Dienstag, 20. Mai: Kreuzgang-Gespräche

18.00 Uhr
18.30 Uhr
19.00 Uhr

Teilnahme an der Vesper in der Basilika
Imbiss im Klostercafé
Begrüßung Abt Johannes Schaber OSB
Blitzlichter auf die 1250jährige Geschichte der Abtei Ottobeuren
Referent: Abt em. Paulus Maria Weigele OSB, Abtei Ottobeuren

**29. Mai - 1. Juni
(Do.-So.):**

49. Ottoberer Studienwoche
Haus Gottes und Himmels Pforten: 1250 Jahre Benediktinerabtei Ottobeuren
„crescas in mille millia“ - dieser alttestamentliche Segenswunsch (Gen 24,60) auf dem „Jubiläumsfresko“ über der Marienorgel in der Basilika wirkt nachhaltig auf die lange Geschichte dieses Hauses - 1250 Jahre ununterbrochene Tradition benediktinischen Lebens. Studienwoche zum Jubiläum geht auf die geschichtliche Entwicklung des Klosters ein, stellt die dem benediktinischen Leben innewohnende musikalische Tradition des Hauses dar und zeigt aus dem reichen Bildprogramm des prächtigen Barockbaus Unbekanntes und Neues auf. Betrachtungen zur benediktinischen Spiritualität heute schlagen den Bogen zur Gegenwart.





Benediktinisches Leben & klösterliche Spiritualität

TERMINÜBERSICHT 2014

MAI 2014

Donnerstag, 29. Mai 2014

(Christi Himmelfahrt)
(10.30 - 12.30 / 15.00 - 16.30 Uhr)
Tradition und Geschichte. 1250 Jahre
Benediktinerabtei Ottoberen
Prof. Dr. Manfred Weitlauff (Augsburg)

Freitag, 30. Mai 2014

**Musikpflege in der Abtei Ottoberen vom
Mittelalter bis in die Gegenwart.**
(10.00 - 12.00 / 15.00 - 16.30 Uhr)
Prof. DDr. Michael Hartmann (München)
20.00 Uhr Konzert mit dem Odeon-Ensemble München im
Kaisersaal der Abtei

Samstag, 31. Mai 2014

**„castrum sub cruce“ - Unbekanntes in der
barocken Architektur- und Bilderwelt des
Klosters**
(10.00 - 12.00 / 15.00-17.00 Uhr)
Dr. Gabriele Dischinger (München), Dr. Cordula
Böhm (München), Pater Rupert Prusinovsky OSB
(Ottobereun)

JUNI 2014

Sonntag, 1. Juni 2014

49. Ottoberer Studienwoche
Obsculta, o fili, praecepta magistri.
Benediktinische Spiritualität heute
(10.30 - 12.30 / 15.00 - 16.30 Uhr)
Altabt Dr. Dr. h.c. Odilo Lechner OSB (München)
Leitung: P. Alexander Hoppert OSB (Ottobereun)
Teilnahme:
Hörerkarte für alle 4 Tage € 35,-, Einzelkarte je
Tag € 9,- (Karten an der Tageskasse).
Für auswärtige Gäste ist Unterkunft und Ver-
pfelegung im Kloster oder im Ort möglich. Kursge-
bühr inklusive Hörerkarte pro Person: bei Anreise
am 28. Mai 2014: € 280,-/ bei Anreise am
29. Mai 2014: € 235,-.

JUNI 2014

Dienstag, 3. Juni: Kreuzgang-Gespräche
18.00 Uhr Teilnahme an der Vesper in der Basilika
18.30 Uhr Imbiss im Klostercafé
19.00 Uhr Begrüßung Pater Dr. Theodor Lutz OSB
Lebe, was du bist.
Klug - gerecht - tapfer – maßvoll.
Ein Brevier der Tugenden
Referent: Abt Dr. Johannes Eckert OSB,
Abtei St. Bonifaz München

Pfingstsamstag 7. Juni:

**Tag der Familienangehörigen der
Ottobereun Mönche**
Geschlossene Veranstaltung im Konvent
Feierliche 1. Vesper zu Pfingsten in der Basilika
17.30 Uhr

Pfingstmontag, 9. Juni bis Samstag, 14. Juni:

Schöpferische Aus-Zeit
(eine klösterliche Rekreation zum Jubiläum)
für Bischöfe, Priester und Diakone
Das Leben im Kloster ist geprägt von den Grund-
tätigkeiten ora (Gebet), labora (Arbeit) und lege
(Schriftbetrachtung und Lektüre). Ein wichtiger
Bestandteil unseres Tagesablaufs ist die Rekre-
ation, die tägliche gemeinschaftliche Erholung.
In unserem Jubiläumsjahr wollen wir Bischöfe,
Priester und Diakone einladen, einige Tage bei uns
und mit uns zu verbringen. Sie nehmen am Leben
des Konvents teil und können Mitbrüder kennen-
lernen, geistliche Impulse erhalten, bei einfachen
Arbeiten helfen (alte Kleidung mitbringen), das
Kloster mit seiner barocken Anlage entdecken,
eutonische Übungen für den Alltag ausprobie-
ren, das Naturschutzgebiet Günstal zu Fuß oder
mit dem Fahrrad erkunden, die Stille für eine
gute Lektüre nutzen.
Begleitung: Abt Johannes Schaber OSB und die
Mönche der Abtei Ottoberen
Kursgebühr € 375,-





Benediktinisches Leben & klösterliche Spiritualität

TERMINÜBERSICHT 2014

JUNI 2014

Dienstag, 10. Juni: Kreuzgang-Gespräche
 18.00 Uhr Teilnahme an der Vesper in der Basilika
 18.30 Uhr Imbiss im Klostercafé
 19.00 Uhr Begrüßung Pater Benedikt Kuen OSB
Geistlich kämpfen lernen. – Benediktinische Lebenskunst für den Alltag
 Referent: Abt em. Dr. Fidelis Ruppert OSB,
 Abtei Münsterschwarzach

Samstag/Sonntag, Oblatentage der Benediktinerabtei
21./22. Juni: Was sind Oblaten eines Klosters? Zu ihrem geistlichen Leben heißt es: „*Das geistliche Leben der Benediktineroblaten ist bestimmt durch das Evangelium Jesu Christi und die Überlieferung des benediktinischen Mönchtums. Durch Eucharistiefeyer und Stundengebet nimmt der Oblate in dem ihm möglichem Maß am Opfern und Beten der klösterlichen Gemeinschaft teil und ist ihr dadurch in besonderer Weise verbunden. Inneres Beten und geistliche Lesung, besonders der Heiligen Schrift, nehmen im Leben des Oblaten einen bevorzugten Raum ein.*“ (Satzung der Oblaten, Nr. 12)
Oblatenrektor: Pater Subprior Dr. Theodor Lutz OSB
Beginn jeweils um 8.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr
 Informationen im Internet unter:
www.oblatengemeinschaft.abtei-ottobeuren.de



Samstag 21. Juni: Lesetag im Kloster (Regel Benedikts, Kap. 48)
 Neben dem Gebet (Gottesdienst, Chorgebet und privates Gebet) und Arbeit ist die tägliche geistliche Lesung (lectio divina) eine zentrale Säule des klösterlichen Lebens.
 10.50 Uhr Treffpunkt Klosterpforte
 11.00 Uhr Einführung in die Übung der geistlichen Lesung durch Abt Johannes Schaber OSB (Gästereferitorium)
 12.00 Uhr Mittagsgebet mit den Mönchen und Mittagessen im Gästereferitorium
 13.15 Uhr Lesezeit im Kloster (an verschied. Orten möglich)
 17.30 Uhr Vespergebet in der Basilika mit dem Konvent
 18.00 Uhr Abendessen der Teilnehmer im Gästereferitorium
 18.30 Uhr Geistlicher Austausch über die Lesefrüchte

JUNI 2014

19.30 Uhr Abschlussgebet (Ende ca. 19.45 Uhr)
 Betreuung: Fr. Josef Maria Hörberg, Fr. Nikolaus Eminger OSB, Abt Johannes Schaber OSB;
 beschränkt auf 12 Teilnehmer,
 Anmeldung an der Klosterpforte erforderlich,
 Kostenbeitrag € 5,-

Dienstag, 24. Juni: Kreuzgang-Gespräche
 18.00 Uhr Teilnahme an der Vesper in der Basilika
 18.30 Uhr Imbiss im Klostercafé
 19.00 Uhr Begrüßung Frater Tobias Heim OSB
Gertrud von Helfta – Ihre Botschaft für heute.
Referentin: Äbtissin Dr. Hildegard Brem O.Cist.,
 Abtei Mariastern Gwiggen

JULI 2014

Dienstag, 8. Juli: Kreuzgang-Gespräche
 18.00 Uhr Teilnahme an der Vesper in der Basilika
 18.30 Uhr Imbiss im Klostercafé
 19.00 Uhr Begrüßung Pater Magnus Klasen OSB
Selbsterkenntnis und Gedankensünden.
Referent: Weihbischof Dr. Marian Eleganti OSB,
 Chur (Abt em. von Uznach)
 Wir neigen nicht ohne weiteres dazu, uns selbst ungeschminkt ins Auge zu blicken. Während wir eigenes Versagen eher milde beurteilen, gehen wir mit den Fehlern anderer streng ins Gericht. Der sicherste Beweis für die Demut, ist die Fähigkeit, seine eigene Sünde zu erkennen.
 Die Mönchsväter wiederholen als Anfang der Weisheit die Forderung, zuerst sich selbst zu „verurteilen“. Weil die Heiligen diesbezüglich ein feines Gespür hatten, hielten sie sich selbst und nicht die anderen für die grösseren Sünder. Das bedeutet auch, über die Regungen des Herzens zu wachen, denn das reine Herz darf Gott schauen (vgl. Mt 5,8).





Benediktinisches Leben & klösterliche Spiritualität

TERMINÜBERSICHT 2014

JULI 2014

Dienstag, 22. Juli: **Kreuzgang-Gespräche**
 18.00 Uhr Teilnahme an der Vesper in der Basilika
 18.30 Uhr Imbiss im Klostercafé
 19.00 Uhr Begrüßung P. Prior Christoph Maria Kuen OSB
 Stadtkloster in München und Prag: Menschliche
 und geistliche Herausforderung.
Referentin: Äbtissin Prof. Dr. Carmen Tatschmurat
 OSB, Abtei Venio München

Montag, 28. Juli bis Samstag, 2. August:

Barockwoche

Ottobeuren gehörte im 18. Jahrhundert der
 niederschwäbischen Benediktinerkongregation
 vom Heiligen Geist an, die innerhalb der alten
 Diözese Augsburg die acht Klöster Ottoberen
 (bis 1779), Elchingen, Donauwörth, Irsee, Neres-
 heim, Füssen, Mönchsdeggingen und
 Fultenbach umfasste. Der Klosterverband erlosch
 1802 infolge der Säkularisation. Neben Einfüh-
 rungsreferaten werden an drei Tagen (außer
 Fultenbach) alle oben genannten Klöster ange-
 fahren und besichtigt.

Leitung: P. Rupert Prusinovsky OSB, Ottoberen
Kursgebühr: € 520,- (inbegriffen: Vollpension,
 Kursunterlagen, Eintritte, Führungen, Busfahrten;
 nicht inbegriffen: auswärtige Essen)
 – max. Teilnehmerzahl: 30 Personen.

Sonntag, 10. August bis Sonntag, 17. August:



Tage im Kloster für junge Männer ab 16 Jahre
*„Seht in seiner Güte zeigt uns der Herr den Weg
 des Lebens.“* (Regel Benedikts, Vorwort 20)

Kloster auf Zeit für junge Männer ab 16 Jahren,
 die Interesse am Ordensleben haben, können
 ganzzählig (außer in der Weihnachtszeit) am
 Leben der Mönche teilnehmen. „Ins Kloster
 gehen“ heißt, eine altbewährte und doch nach
 wie vor moderne christliche Lebensform zu
 wählen. In einer Familie aufwachsen oder als
 Single leben, das kennen wir; diese Lebensfor-
 men sind in unserer Gesellschaft weithin be-

AUGUST 2014

kannt und vertraut. Aber was heißt es, das Klos-
 ter als seine Lebensform zu wählen? Um das
 Klosterleben kennen zu lernen, laden wir junge
 Männer ab 16 Jahren ein, an unserem Leben
 eine Woche teilzunehmen. Wir führen ein Leben
 des Gebets, der Arbeit und des Studiums in der
 Balance zwischen Gemeinschaft und Einsamkeit,
 Freiheit und Verantwortung. Ein Lebensentwurf,
 nach dem schon seit über 1500 Jahren Männer
 und Frauen leben. Und heute? Jesus würde einfach
 sagen: *„Komm und sieh!“* (Joh 1, 39)
Begleitung: Abt Johannes Schaber OSB
 Kosten nach Vereinbarung

Samstag, 16. August: Kino im Kloster

20.00 Uhr

Vaya con Dios und führe uns in Versuchung
 (D 2002, 103 min.)



Die Klosterkomödie mit Tiefsinn erzählt vom
 letzten Cantorianerkloster. Der letzte Abt gibt
 den verbleibenden drei Mönchen auf dem Ster-
 bebett den Auftrag, die wertvolle Ordensregel
 ins italienische Mutterkloster zurückzubringen.
 Eine aufregende Reise beginnt für die drei Brüder
 mit verschiedenen Versuchungen und Gefahren.
 (bis 21.50 Uhr), Kaisersaal-Aufgang (Eingang an
 der Klosterpforte) – Eintritt frei.

SEPTEMBER 2014

Samstag, 13. September:

19.30 Uhr

**Tag der Ottoberer Theologen
 Symposium**

*„Ursprung und Wandel, Kontinuität und Zukunft
 (764-2014).“*
 Das Mönchtum – Hermeneutik und Grammatik
 einer christlichen Lebensform am Beispiel der
 ununterbrochenen 1250jährigen Geschichte der
 Benediktinerabtei Ottoberen.

Benediktinisches Leben in seinem Ursprung, aber
 auch in seinem Wandel am Beispiel Ottoberens



Benediktinisches Leben & klösterliche Spiritualität

TERMINÜBERSICHT 2014

SEPTEMBER 2014



verstehen zu lernen und dabei auf den Reichtum der christlichen Lebensform des Mönchtums zu schauen, ist das Thema des Symposions, zu dem Abt Johannes Schaber OSB acht Theologen als Referenten und Gesprächspartner eingeladen hat, die in Ottobeuren aufgewachsen sind, katholische Theologie studiert haben und heute Theologie lehren oder Religion unterrichten. Jeder nähert sich dem Thema aus seiner Fachrichtung. Eine gemeinsame Diskussion zum Thema des Symposions beschließt den Theologentag.

Eigenen Flyer zum Symposion mit ausführlichem Programm bitte anfordern.

Ort: Benediktinerabtei (Eingang über die Klosterpforte)
Eintritt: € 5,-

Referenten und Diskussionsteilnehmer:

Abt Johannes Schaber OSB, Prof. Dr. Hans-Ferdinand Angel (Graz), Prof. Dr. Rupert Scheule (Fulda), Prof. Dr. Mariano Barbato (Klausenburg-Rumänien), Dr. Thorsten Milchert (Augsburg), Dr. Dominik Helms (Augsburg), Dr. Christian Mazenik (Augsburg), Dipl. theol. Peter Schneider (München), Dipl. theol. Thomas Petrich (Bad Saulgau)

Sonntag, 14. September:

- 9.00 Uhr **Tag der Ottobeurer Theologen – Fortsetzung**
Festgottesdienst zu Kreuzerhöhung mit Abt Johannes Schaber OSB,
Franz Liszt: Kreuzandachten (an der Orgel
Dr. Josef Miltschitzky)
- 10.30 Uhr Theologisches Symposion (Fortsetzung der Vorträge) bis 12.00 Uhr
- 13.30 Uhr Theologisches Symposion (Fortsetzung der Vorträge) bis 16.00 Uhr, anschließend
Diskussionsforum bis 17.00 Uhr
- 16.00 Uhr Vesper mit dem Konvent in der Basilika
- 17.30 Uhr

Samstag, 20. September:

- 19.00 Uhr **Kino im Kloster**
Die große Stille (F-CH-D 2005, 161 min.)
Ein Dokumentarfilm über das Leben der Kartäusermönche in der Grande Chartreuse (bis ca. 22 Uhr).

SEPTEMBER 2014

Mit einer kurzen Einführung von Pater Christoph Maria Kuen OSB
Krypta – Eintritt frei.

Freitag 26. September:

20.00 Uhr

Kino im Kloster, Pfarrheim St. Michael
Symphonie in Barock. Die Benediktinerabtei Ottobeuren (112 Min.)

Historischer Film von Dr. Karl Gress (1964), der das Klosterleben in Ottobeuren im Jubiläumsjahr verfilmt hat. Der aus dem Erzbistum Freiburg stammende Geistliche lebte im Ruhestand in Ottobeuren und war Organist.

OKTOBER 2014

Dienstag, 14. Oktober:

19.00 – 20.00 Uhr

Vortrag über Pater Ulrich Schiegg OSB.
Sein Leben in einer Zeit des Umbruchs im Schatten großer Namen

Gästerektorium in der Benediktinerabtei:
(Eingang Klosterpforte ab 18.45 Uhr)

Pater Ulrich Schiegg OSB (1752-1810) war Lehrer an der Klosterschule Ottobeuren, Professor an der Universität Salzburg, Ökonom der alten Reichsabtei Ottobeuren. Er musste 1802 die Aufhebung und Säkularisation des Klosters abwickeln. Er war bei der Landesvermessung des neuen Königreiches Bayern wesentlich beteiligt und starb 1810 hochgeehrt als Mitglied der Königlich Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Frau Karin Schiegg zeichnet sein Lebensbild „im Schatten großer Namen“ nach, nachdem sie viele Quellen zu seinem Leben neu entdeckt hat.



Referentin: Frau Karin Schiegg, Füssen

Donnerstag, 6. November: Herbstfoyer

19.30 Uhr

Im Gästetrakt des Klosters,
Einlass an der Klosterpforte bis 19.30 Uhr
Mit Pater Subprior Dr. Theodor Lutz OSB



Benediktinisches Leben & klösterliche Spiritualität

TERMINÜBERSICHT 2014

NOVEMBER 2014

Samstag, 8. November:

Jahrestagung der Bayerischen Benediktinerakademie

9.00 Uhr Gottesdienst in der Basilika mit Abt Johannes Schaber OSB (als stv. Dekan der philosophischen Sektion) und dem Präsidenten der Benediktinerakademie P. Dr. Michael Kaufmann (Metten), Choralchola Fr. Gregor Baumhof OSB (Niederaltaich), Orgel Prof. Theo Flury OSB (Einsiedeln)

anschl. 86. Jahrestagung der Bayerischen Benediktinerakademie, Sektionssitzungen und Vollversammlung der Ordentlichen Mitglieder (nicht öffentlich)

Donnerstag, 13. November:

Herbstfoyer

19.30 Uhr Im Gästetrakt des Klosters, Einlass an der Klosterpforte bis 19.30 Uhr
Mit Pater Subprior Dr. Theodor Lutz OSB

Donnerstag, 20. November:

Herbstfoyer

20.00 Uhr Im Gästetrakt des Klosters, Einlass an der Klosterpforte bis 20 Uhr
Mit Pater Subprior Dr. Theodor Lutz OSB

Samstag/Sonntag, 22./23. November:

Oblatentage der Benediktinerabtei

Was sind Oblaten eines Klosters? Zu ihrem geistlichen Leben heißt es: *„Das geistliche Leben der Benediktineroblaten ist bestimmt durch das Evangelium Jesu Christi und die Überlieferung des benediktinischen Mönchtums. Durch Eucharistiefeier und Stundengebet nimmt der Oblate in dem ihm möglichem Maß am Opfern und Beten der klösterlichen Gemeinschaft teil und ist ihr dadurch in besonderer Weise verbunden. Inneres Beten und geistliche Lesung, besonders der Heiligen Schrift, nehmen im Leben des Oblaten einen bevorzugten Raum ein.“* (Satzung der Oblaten, Nr. 12)

Oblatenrektor: Pater Subprior Dr. Theodor Lutz OSB

NOVEMBER 2014

Beginn jeweils um 8.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr

Informationen im Internet unter:

www.oblatengemeinschaft.abtei-ottobereun.de

Donnerstag, 27. November:

Herbstfoyer

19.30 Uhr Im Gästetrakt des Klosters,
Einlass an der Klosterpforte bis 19.30 Uhr
Mit Pater Subprior Dr. Theodor Lutz OSB





Kirchenmusik im Gottesdienst & im Konzert



Seit Jahrhunderten singen Ottobeurer Mönche den gregorianischen Choral in Chorgebet und Gottesdienst. Melodien werden im 16. Jahrhundert von Ottobeurer Mönchen vierstimmig gesetzt. Abt Kasper Kindelmann lässt in die neue Klosterkirche (1563-1567) eine Orgel einbauen. Ottobeurer Mönche im 17. und 18. Jahrhundert musizieren, komponieren, unterrichten, leiten Aufführungen, stehen mit anderen Musikern in Kontakt. Welch jäher Abbruch 1802. Nach der Schließung des Klosters versucht der zum Pfarrer von Ottobeuren bestellte Pater Theodor Clarer die kirchenmusikalische Tradition mit Laien und den gregorianischen Choral mit jungen Männern aus dem Ort weiterzuführen. Es gelingt ihm, sodass unser Kirchenchor 2005 sein 200jähriges Bestehen feiern konnte. Noch heute pflegen wir im Konvent regelmäßig den gregorianischen Choral und der Kirchenchor singt Orchestermessen bei feierlichen Gottesdiensten.

TERMINÜBERSICHT 2014

JANUAR 2014

Mittwoch, 1. Januar:

15.00 Uhr

Basilika: Consortium suevicum – Weihnachtliches Konzert mit süddeutscher Pastoralmusik.

MÄRZ 2014

Sonntag, 2. März: Faschingssonntag

(VAM 19.00 Uhr, 7.30 Uhr, 9.00 und 11.00 Uhr)

Basilika: Carlo Fumagalli, Messa solenne per organo (Dr. Josef Miltschitzky)

Donnerstag, 6. März: Kirchentour 2014: Im Namen des Vaters

19.00 Uhr

Basilika: Andrea Adams-Frey (Gesang), Albert Frey (Gesang, Gitarre), Dirk Benner (Piano) und Luca Genta (Cello, Flöte, Percussion)

Einlass ab 18.30 Uhr: Tickets € 15,-

für Kinder bis 16 Jahre € 9,-

Gemeinsam singen Andrea und Albert von der Herrlichkeit Gottes und der Zerbrechlichkeit der Menschen. Die beiden stehen für einen ganzheitlichen Glauben, der Negatives nicht verschweigt, für Musik aus der Tiefe der Seele.



Samstag, 22. März: Basilika: Jubiläums-Orgelkonzert zur Fastenzeit

16.00 Uhr

mit Pater Landelin Fuß OSB aus der Erzabtei St. Martin in Beuron

Geistlicher Impuls: Pater Beda Lange OSB

An der Dreifaltigkeitsorgel drei Werke von Johann Sebastian Bach (1685-1750): Fantasia und Fuge c-moll (BWV 537), das Coralvorspiel: „O Mensch, bewein dein Sünde groß“ (BWV 622) und die Fuge in C-Dur (BWV 564, 3)

An der Marienorgel: Sigfried Karg-Elert (1877-1933): Choralimprovisation: „An Wasserflüssen Babylon“ (op. 65). - Josef G. Rheinberger (1839-1901) Orgel-Sonate Nr. 4 in a-moll „Tonus peregrinus“ (op. 98). - Louis Vierne (1870-1937)

Berceuse. – Jehan A. Alain (1911-1940): Litanies.





Kirchenmusik im Gottesdienst & Konzert

TERMINÜBERSICHT 2014

MÄRZ 2014

- Jean Langlais (1907-1991): Chant de paix. - Johann S. Bach: Choralvorspiel: "An Wasserflüssen Babylon" (BWV 653). - Henri Mulet (1878-1967) Carillon-Sortie.

MAI 2014

Sonntag, 4. Mai:
15.30 Uhr

Klangreisen für die Seele

Eine Stunde zum Träumen und Entspannen
Basilika: Mit Robert Haas (Klavier) und Markus Ferber (Altflöte, Querflöte, Sopransaxophon, Altsaxophon und Klarinette)
Diese Musik, die tatsächlich bis in unsere Tiefen reicht, lebt von der Improvisation, die den Hörer und die Hörerin gekonnt mit auf eine Klangreise nehmen. Musik, die echt ist und durch ihre Variationen lebt. Flöten und Saxophone variieren beeindruckend zum ruhigen und grundlegenden Klavierspiel, das die Harmonien vorgibt, sich aber nicht in den Vordergrund spielt. Eine gelungene Mischung aus klassischer Musik, Jazz und Sacro-Pop.
Eintritt frei



Samstag, 17. Mai:
19.00 Uhr

Vorabendmesse
Basilika: gestaltet vom Experimentalchor aus Frankfurt/Main

Samstag, 31. Mai: Benefizkonzert mit Holzbläser und Orgel

Zu Gunsten der Deutschen Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.
Basilika: mit Adalbert Meier (Marienorgel von Steinmeyer/Klais 1957) und Roland Keck (Fagott)



JUNI 2014

Samstag, 14. Juni: Orgel-Benefizkonzert

16.00 Uhr



Zu Gunsten der Deutschen Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.

Basilika: Pater Stefan Kling O. Praem, Prior des Klosters Roggenburg und Leiter des Amtes für Kirchenmusik des Bistums Augsburg, spielt auf der Heilig-Geist- und auf der Marienorgel Werke von Sixtus Bachmann, Johann Georg Albrechtsberger, Percy Fletscher, Joachim Schreiber u.a.

Sonntag, 15. Juni: Tag des Sports (Zur Eröffnung der WM in Brasilien)

11.00 Uhr

Jugendgottesdienst in der Basilika mit Abt Johannes Schaber OSB, es spielt die Ministrantenband

Samstag, 28. Juni: Benefizkonzert mit Chor- und Orgelmusik

16.00 Uhr

Zu Gunsten der Deutschen Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.

Basilika: Es singt der Gemeindechor Unterthingau unter Leitung von Willibald Reichart zusammen mit Adalbert Meier (Marienorgel)

Sonntag, 29. Juni: Basilika: Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin

15.00 Uhr

Leitung: Marek Janowski
(Anton Bruckner: „Symphonie Nr.8“)

JULI 2014

Samstag, 12. Juli:

16.00 Uhr

Basilika: Jubiläums-Organkonzert zum Benediktusfest mit Pater Dr. Petrus Eder OSB aus der Erzabtei St. Peter in Salzburg

Antonio Vivaldi: Concerto in C-Dur „Grosso Mogul“, bearbeitet von Johann Sebastian Bach (BWV 594), Giuseppe Verdi: Sinfonia da „La forza del destino“, Carlo Fumagalli: Messa solenne tratta da „Traviata“ del celebre Verdi, Franz Liszt: Reminiscences da Robert le Diable (Giacomo Meyerbeer), für Orgel adaptiert, Franz Liszt: Feierlicher Marsch aus Parsifal, für Orgel adaptiert, Franz Liszt: Vorspiel und Brautchor aus Lohengrin, für Orgel adaptiert





Kirchenmusik im Gottesdienst & Konzert

TERMINÜBERSICHT 2014

JULI 2014

Sonntag, 20. Juli 2014:

9.00 Uhr Amt in der Basilika
Basilikachor und –orchester: W.A. Mozart: Missa brevis in B (KV 275)

15.00 Uhr **Basilika:** Symphonieorchester und Chor des Bayerischen Rundfunks
Leitung: Bernard Haitink
(Joseph Haydn: „Die Schöpfung“)

AUGUST 2014

Freitag, 15. August:

15.30 Uhr **Festkonzert zu Mariä Himmelfahrt**
in der Basilika mit Josef Fleschhut (Orgel), Tobias Zinser und Hermann Ulmschneider (Trompeten) –
Eintritt € 10.-

Samstag, 30. August: Benefizkonzert mit Orgel und Trompeten –
Zu Gunsten der Deutschen Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.

16.00 Uhr **Basilika:** mit Rainer Hauf (Trompete) und Adalbert Meier (Marienorgel)

SEPTEMBER 2014

Samstag, 13. September:

16.00 Uhr **Basilika: Orgelkonzert zum Fest der Kreuz-
erhöhung** mit Pater Dominikus Trautner OSB aus
der Abtei Münsterschwarzach, an der Marienorgel
Werke von Bryan Hesford, Max Reger (Canzone
E-Dur, Introduction und Passacaglia f-Moll, op.
63), Jean Langlais (Chant de Paix, Te Deum),
Wolfgang Lindner (Adoro te devote), Maurice
Durufle (Choral varié, Veni creator spiritus, op.
4), Charles-Marie Widor (Andante As-Dur, aus
Symphonie Nr. 4, Andante sostenuto, aus Sym-
phonie Nr. 9), Joseph Jongen (Toccata), Marcel
Ponauud (Toccata).



SEPTEMBER 2014

Samstag, 20. September:

16.00 Uhr **Basilika: Jubiläumskonzert „Glanzlichter des
Barock“**
mit Pater Theo Flury OSB aus der Abtei Einsiedeln
und Professor an der Hochschule S. Cecilia in Rom.
Er spielt zusammen mit dem Bläserquintett „Brass
Power“ (Zürich) Werke von Giovanni Gabrieli (Sonata
XXI, Canzona duodecimi toni), Johann Pachelbel (The
Lord Got Reigneth, Kanon), Georg Friedrich Händel
(Suite aus Messias), Johann Sebastian Bach (Toccat,
Adagio und Fuge in C-Dur BWV 564) und Improvisa-
tionen.



Sonntag, 21. September: 3. Konzertsonntag

9.00 Uhr Amt in der Basilika: Wolfgang Amadeus Mozart,
Missa in F

15.00 Uhr **Basilika:** Amsterdam Baroque Orchestra & Choir
Leitung: Ton Koopman
(F.X. Schnizer: Missa solemnis / J.S. Bach: Magnificat)

Samstag, 27. September:

16.00 Uhr **Basilika: Konzert mit Männerchor und Orgel**
Zu Gunsten der Deutschen Lepra- und Tuberkulo-
sehilfe e.V.
Mit Adalbert Meier (Marienorgel) und dem
Männerchor Wildpoldsried,
Leitung: Anke Weinert-Wegmann

OKTOBER 2014

Samstag, 4. Oktober:

16.00 Uhr **Basilika: Schlusskonzert der Benefizkonzerte**
Zu Gunsten der Deutschen Lepra- und Tuberkulo-
sehilfe e.V. mit Adalbert Meier (Marienorgel) und
die St. Martinsbläser Memmingen,
Leitung: Rolf Spitz.

Sonntag, 5. Oktober: Mariensingen

15.30 Uhr **Basilika:** Mariensingen mit den Kirchenchören
der Pfarreiengemeinschaft (Böhen, Hawangen,
Ollarzried, Ottobern), VivaVox, Jugendchor
Ottobeuren Werke von Pater Franz Xaver Schnizer
OSB, Guilio Caccini, František Xaver Brixi,
„Magnificat anima Mea“



Kirchenmusik im Gottesdienst & Konzert

TERMINÜBERSICHT 2014

NOVEMBER 2014

Sonntag, 23. November:

15.30 Uhr

Tag der Kirchenmusik - Cäcilienfeier

Cäcilienfeier und Konzert in der Basilika mit dem Basilikachor und -orchester (Pater Meinrad Spieß OSB, „Requiem in c“)

Samstag, 29. November:

15.00 Uhr

Tag der Ottebeurer Gründung Marienberg in Südtirol

Im Jahr 1144 wurde das Kloster Marienberg von Ottebeurer Mönchen besiedelt. Die berühmten Fresken der Krypta wurden von Ottebeurer Mönchen ausgemalt. Es ist die einzige Klostergründung, die von Ottebeuren ausging.

15.00 Uhr

„Südtiroler Advent“ in der Basilika, präsentiert von Sabine Sauer
Trentiner Bergsteigerchor – Sarner Musikensemble (im Rahmen der 19. „Ottebeurer Herbstzeitlose“)



DEZEMBER 2014

Sonntag, 14. Dezember:

15.00 Uhr

Basilika: Kirchenkonzert der Blasmusikgesellschaft Ottebeuren

Mittwoch, 24. Dezember:

23.00 Uhr

Basilika: Weihnachtliche Orgelvesper mit Josef Miltschitzky



Werke von Hieronymus Praetorius (Hymnus „A solis ortus cardine“), Georg Böhm („Gelobet seist Du, Jesu Christ“), P. Anton Esterdorffer (Capriccio super „Joseph, lieber Joseph mein“) aus dem Ottebeurer Musikarchiv MO 1038 und Pierre Dandrieu („Laissez paitre vos bestes“)



Konzert & Musik Kunst & Literatur

(Bild: Konzert im Kaisersaal der Benediktiner-Abtei Ottobeuren)



TERMINÜBERSICHT 2014

FEBRUAR 2014

Donnerstag, 6. Februar: Vortrag

14.00 Uhr

Abt Rupert Ness und Johann Baptist Zimmermann (Vertrag vom 6. Februar 1714):

Erste Voraussetzungen für das Bayerische Rokoko

Dr. Sixtus Lampl (Valley) – Vortrag und Führung

Gästerektorium des Klosters

(Eingang Klosterpforte) - € 5,-

Donnerstag, 27. Februar bis Dienstag, 5. März:

Faschingseinkehr

Im Gästetrakt des Klosters: Freies Malen und Zeichnen für alle, die Tage der Ruhe und Einkehr für individuelle Ikonen- oder Hinterglasmalerei und für andere kreative Arbeiten suchen. Keine Kursleitung, Materialien sind selbst mitzubringen. Gästebetreuung Pater Magnus Klasen OSB. - Gebühr € 390,-

Freitag, 28. Februar:

19.30 Uhr

Kursaal: Vernissage „In Memoriam Otto Steiner († 2010)“ zum 90. Geburtstag (*1.3.1924)

MÄRZ 2014

Samstag 1. März – Sonntag, 9. März:

Kursaal: Ausstellung „In Memoriam Otto Steiner († 2010)“ zum 90. Geburtstag

(Öffnungszeiten: Sa./So. 10 Uhr - 18 Uhr,

Mo bis Fr. 9 Uhr - 17 Uhr)

Samstag, 1. März:

16.00 Uhr

Evangelische Erlöserkirche: Orgel ohne Grenzen zum Faschingssamstag mit Walter Dolak (Füssen) und Georg Wolf (Eggisried) mit Werken von ABBA, Supertramp, AC/DC, Europe, Falco und Filmmusik

Sonntag, 23. März:

17.00 Uhr

Kursaal: „Heute feiern wir ein Fest mit Musik“, Jahreskonzert der Musikschule Ottobeuren (Eintritt: € 4,-, ermäßigt € 2.-)



Konzert & Musik Kunst & Literatur

TERMINÜBERSICHT 2014

MÄRZ 2014

Sonntag, 30. März:
14.00 Uhr **Kursaal:** „Musikantenhoigata“ des Trachtenvereins

APRIL 2014

Samstag, 12. April:
16.00 Uhr **Evangelische Erlöserkirche:** Orgel und Actionpainting mit Pierre Bardon (Saint-Maximin) und Carmen Kirkpatrick-Russ (Ottobeuren)
19.00 Uhr **Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried:**
Geheimnis des Leidens
Kreuzwegbilder von Erich Schickling mit Texten zur Passion
Texte von Gryphius bis Erich Fried korrespondieren mit Musik von J.S. Bach, Johannes Brahms, Dupré und Improvisationen von Walter Dolak.
Rezitation: Helga Greier (Kempten), Musik: Walter Dolak (Füssen) am Flügel

Sonntag, 20. April: **Aula des Schulzentrums: Osterkonzert**
20.00 Uhr der Blasmusikgesellschaft Ottobeuren

Samstag, 26. April: **Hirschsaal:** Frühjahrskonzert des Männergesangsvereins Ottobeuren mit Solisten

MAI 2014

Freitag, 2. Mai: **Kursaal:** Fotoausstellung „Zauber des Nachthimmels - Licht, Faben, Landschaft“ von der Allgäuer Volkssternwarte Ottobeuren e.V.
10.00 - 17.00 Uhr

Samstag, 3. Mai:
10.00 - 17.00 Uhr **Kursaal:** Fotoausstellung „Zauber des Nachthimmels - Licht, Faben, Landschaft“ von der Allgäuer Volkssternwarte Ottobeuren e.V.
16.00 Uhr **Evangelische Erlöserkirche:** Orgel und Shakespeare mit Anthony Burns-Cox (Romsey) und Richard Bond (St. Albans)
17.00 Uhr **Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried:**
Feierstunde anlässlich des 90. Geburtstages von Erich Schickling (+2012) mit einem Vortrag von

MAI 2014

Dr. Martin Brüske (Fribourg) „*Traum-Schöpfung-Geheimnis: Das Bild und seine Aufhebung im Blick auf Erich Schickling*“

Sonntag, 4. Mai: **Kursaal:** Fotoausstellung „Zauber des Nachthimmels - Licht, Faben, Landschaft“ von der Allgäuer Volkssternwarte Ottobeuren e.V.
10.00 - 17.00 Uhr

Samstag, 17. Mai: **Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried:** „*Heimat*“ – Klavier- und Kammermusikwerke von Béla Bartók (1881-1845) mit Text- und Moderationsbeiträgen
17.00 Uhr

Sonntag, 18. Mai: **Unterallgäuer und Internationaler Museumstag Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried:**
9.15 Uhr Morgenmeditation, anschließend Möglichkeit zur kurzen Führung
11.00 Uhr Musikalische Matinee mit Musikstudenten
15.00 Uhr Führung durch die Stiftung
17.00 Uhr Kammermusikalische Stunde mit Andreas Kellerer, Querflöte, und Maria Graf, Harfe.

Sonntag, 25. Mai: **30 Jahre VivaVox Chor Ottobeuren**
17.00 Uhr Pfarrheim St. Michael: Festkonzert 30 Jahre VivaVox und Kinderchöre
19.30 Uhr **Marktplatz:** Standkonzert der Blasmusikgesellschaft Ottobeuren

Donnerstag 29. Mai: **Theatersaal (!):** Consortium suevicum (Konzert im Rahmen der 49. Ottobeurer Studienwoche)
19.30 Uhr

Freitag, 30. Mai: **Kaisersaal:** Odeon-Ensemble München (Konzert im Rahmen der 49. Ottobeurer Studienwoche)
20.00 Uhr

Samstag, 31. Mai:
19.30 Uhr **Kaisersaal:** Junge Philharmonie Schwaben

JUNI 2014

Sonntag, 1. Juni: **Marktplatz:** Standkonzert mit dem Musikverein Hauser
19.30 Uhr

Mittwoch, 4. Juni: **30 Jahre Musikschule Ottobeuren**
18.00 Uhr **Kaisersaal:** Jubiläumskonzert „Die vier Jahreszeiten“ der Musikschule Ottobeuren zu ihrem 30-jährigen Bestehen



Konzert & Musik Kunst & Literatur

TERMINÜBERSICHT 2014

JUNI 2014

Pfingstsamstag 7. Juni:

16.00 Uhr **Evangelische Erlöserkirche:** Orgel und sakraler Ausdruckstanz mit Harald Gokus (Rheda-Wiedenbrück) und Gabriela Hofweber (Augsburg)

Pfingstsonntag 8. Juni:

19.30 Uhr **Marktplatz:** Standkonzert der Musikkapelle Sontheim

Pfingstmontag 9. Juni:

16.00 Uhr **Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried:** „Landschaft im Wort“ Lyrik und Prosa mit Alois Sailer, dem Dichter aus dem Donauried. Musik auf der Zither mit Josef Bichlmair und Musiker aus dem Unterallgäu.

Samstag, 14. Juni:

19.30 Uhr **Kaisersaal:** Klavierabend Julia Rinderle

Sonntag, 15. Juni:

19.30 Uhr **Marktplatz:** Standkonzert der Musikkapelle Pleß

Samstag 21. Juni:

19.30 Uhr, **Kaisersaal:** „Passo Avanti“ – Symbiose von Klassik und Jazz

Sonntag, 22. Juni:

19.30 Uhr **Marktplatz:** Standkonzert der Musikkapelle Bad Grönenbach

Freitag 27. Juni:

19.30 Uhr **Kursaal:** Vernissage „Frau, Zeit und Papier“ von Beata Sosna-Nowak (Ottobeuren) (Ausstellung: Sa./So. 28./29. Juni jeweils von 10 Uhr – 18 Uhr)

Samstag, 28. Juni:

10 – 18 Uhr **Kursaal:** Ausstellung „Frau, Zeit und Papier“ von Beata Sosna-Nowak (Ottobeuren)
19.30 Uhr **Kaisersaal:** Maximilian Hornung (Cello) & Milana Chernyavska (Klavier)

JUNI 2014

Sonntag, 29. Juni:

10 – 18 Uhr **Kursaal:** Ausstellung „Frau, Zeit und Papier“ von Beata Sosna-Nowak (Ottobeuren)
19.30 Uhr **Marktplatz:** Standkonzert der Jugendkapelle Böhlen / Ottobeuren

JULI 2014

Sonntag, 6. Juli:

11 – 18 Uhr **Kaserne (neben Brauhaus):** „Im Schatten der Basilika“ Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher
17.00 Uhr **Erich-Schickling-Stiftung:** „ViolinSoloKonzert“ Juwelen der Violinliteratur mit Prof. Michael Grube (Ecuador/Überlingen)
19.30 Uhr **Marktplatz:** Standkonzert der Schmittbach Musikanten / Lachen

Mittwoch, 9. Juli:

18 – 20 Uhr **Kaserne (neben Brauhaus):** „Im Schatten der Basilika“ Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher

Donnerstag, 10. Juli:

18 – 20 Uhr **Kaserne (neben Brauhaus):** „Im Schatten der Basilika“ Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher

Freitag, 11. Juli:

18 – 20 Uhr **Kaserne (neben Brauhaus):** „Im Schatten der Basilika“ Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher

Samstag 12. Juli bis Sonntag, 21. September:

Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“
Frater Tobias Heim OSB, der Custos des Museums, hat eine Sonderausstellung zum Jubiläumsjahr konzipiert. Sie wird ergänzt durch moderne Werke von Prof. Franz Xaver Lutz (München), dem leibli-

Konzert & Musik Kunst & Literatur

TERMINÜBERSICHT 2014

JULI 2014

chen Bruder unseres Paters Dr. Theodor Lutz OSB, die bis zum 21. September 2014 im Theatersaal zu sehen sind.



Zeit trifft Ewigkeit

Romanisches Kreuz (Jesus Christus, der Gekreuzigte und Auferstandene als Ausgangspunkt unseres Glaubens und der Begegnung mit Gott) – Romanischer Kelch u.a. (Die Feier und Vergegenwärtigung des Opfers Christi in Tod und Auferstehung) – Monstranzen (Bleibende Gegenwart Christi in verborgener Gestalt) – Spanisches Kreuz (Kreuzreliquie als Objekt der Vergegenwärtigung des Geschehens von Golgotha und Aufforderung zur Nachfolge) – Reliquienschrein (Reliquien als Manifestation des HEILIGEN durch den Heiligen, also einer Person, der die Nachfolge Christi gelungen ist.) – Mittelalterliche Handschriften aus Ottobeuren (Begegnung mit Jesus Christus in seinem Wort und dem Bericht über sein Lebensopfer und seine Auferstehung). – Berechnungsanleitung für das Osterfest (Liturgie als Ort der Gottesbegegnung). – Nekrolog (Totengedenken: Geschichte des Klosters in seinen Menschen und ihre Nachfolgegeschichten).

Im Theatersaal und dem Vorraum zur Abtskapelle (12. Juli bis 21. September): Werke von Prof. Franz Xaver Lutz: Grafiken, Bilder, Skulpturen: Aufbrechen und Ineinandergehen der räumlichen Dimensionen, Überstieg der Begrenztheit der raum-zeitlichen Welt, Auseinandersetzung eines modernen Künstlers mit dem Thema „Ewigkeit“

- Samstag, 12. Juli:** **Klostermuseum**
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“,
u.a. mit historischen Handschriften und Bücher
des 14.-17.Jh. in der Barockbibliothek
Kaserne (neben Brauhaus):
„Im Schatten der Basilika“
Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher
Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried:
„Die Weise von Liebe und Tod des Comets Chris-
- 11 – 18 Uhr
- 18.00 Uhr

JULI 2014

toph Rilke“ in der Vertonung von Viktor Ullmann (1898-1944 Auschwitz), komponiert im Juli 1944 in Theresienstadt, Elisabeth Verhoeven (Rezitation), Prof. Hartmut Höll (Klavier), Lesung aus dem Buch „WortMusik“ von Hartmut Höll

19.30 Uhr

Kaisersaal: Nachwuchskünstlerpodium
Marktoberdorf

Sonntag, 13. Juli: **Klostermuseum**
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“, u.a.
mit historischen Handschriften und Bücher des
14.-17.Jh. in der Barockbibliothek

11 – 18 Uhr

Kaserne (neben Brauhaus):

„Im Schatten der Basilika“

Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher

19.30 Uhr

Marktplatz: Standkonzert der Musikkapelle
Benningen

Mittwoch, 16. Juli:

18 – 20 Uhr

Kaserne (neben Brauhaus):

„Im Schatten der Basilika“

Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher

Donnerstag, 17. Juli:

18 – 20 Uhr

Kaserne (neben Brauhaus):

„Im Schatten der Basilika“

Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher

Freitag, 18. Juli:

19.30 Uhr

Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“
(bis 21. September)

Kursaal: Vernissage *„Form und Farbe“* von Fritz Demmel (Ottobeuren)

(Ausstellung: Sa./So. 19./20. Juli jeweils von 10 Uhr – 18 Uhr)

18 – 20 Uhr

Kaserne (neben Brauhaus):

„Im Schatten der Basilika“

Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher

20.30 Uhr

Westhof der Abtei: Theaterstück *„Silach“* von P. Kaspar Kuhn OSB (Gründungsgeschichte des



Konzert & Musik Kunst & Literatur

TERMINÜBERSICHT 2014

JULI 2014

	Benediktinerklosters zu Otto beuren, anno domini 764) Erwachsene: 16.- EURO Kinder bis 14 J.: 9 EURO
Samstag, 19. Juli:	Klostermuseum Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“ (bis 21.September)
10 – 18 Uhr	Kursaal: Ausstellung „Form und Farbe“ von Fritz Demmel (Otto beuren)
11 – 18 Uhr	Kaserne (neben Brauhaus): „Im Schatten der Basilika“ Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher
16.00 Uhr	Basilika: Benefizkonzert mit Klarinetten- und Orgelmusik Zu Gunsten der Deutschen Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V. mit Dr. Markus Riedl (Klarinette) und Adalbert Meier (Marienorgel)
19.30 Uhr	Kaisersaal: Jubiläumskonzert – 30 Jahre „Mandelring-Quartett“
20.30 Uhr	Westhof der Abtei: Theaterstück „Silach“ von P. Kaspar Kuhn OSB (Gründungsgeschichte des Benediktinerklosters zu Otto beuren, anno domini 764) Erwachsene: € 16.-, Kinder bis 14 J.: € 9
Sonntag, 20. Juli 2014:	Klostermuseum Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“ (bis 21.September)
10 – 18 Uhr	Kursaal: Ausstellung „Form und Farbe“ von Fritz Demmel (Otto beuren)
11 – 18 Uhr	Kaserne (neben Brauhaus): „Im Schatten der Basilika“ Ausstellung von Helga Hornung & Philipp Reisacher
19.30 Uhr	Marktplatz: Standkonzert des Musikvereins Markt Rettenbach
Mittwoch, 23. Juli:	
19.30 Uhr	Bannwald (Pflanzgarten): Bannwaldsingen des Männergesangsverein Otto beuren – Serenade mit Bläsern
Freitag, 25. Juli:	Klostermuseum Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“ (bis 21.September)

JULI 2014

20.30 Uhr	Westhof der Abtei: Theaterstück „Silach“ von P. Kaspar Kuhn OSB (Gründungsgeschichte des Benediktinerklosters zu Otto beuren, anno domini 764) Erwachsene: € 16.-, Kinder bis 14 J.: € 9,-
Samstag, 26. Juli:	Klostermuseum Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“ (bis 21.September)
16.00 Uhr	Evangelische Erlöserkirche: Orgel und Literatur mit Christian Collum (Köln) und Lesung von Dr. Elisabeth Donoghue (München)
19.30 Uhr	Kaisersaal: „Very Klezmer“ Giora Feidman & Gitanes Blondes
Sonntag, 27. Juli:	Klostermuseum Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“ (bis 21.September)
17.00 Uhr	Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried: „Wenn der Töne Zauber walten“ Sommerliches Konzert der Grossfamilie Hopfenzitz, Ernste und heitere Lieder, Arien und Instrumentalstücke
19.30 Uhr	Marktplatz: Standkonzert der Musikkapelle Hawangen
20.30 Uhr	Westhof der Abtei: Theaterstück „Silach“ von P. Kaspar Kuhn OSB (Gründungsgeschichte des Benediktinerklosters zu Otto beuren, anno domini 764) Erwachsene: € 16.-, Kinder bis 14 J.: € 9,-
AUGUST 2014	
Freitag, 1. August:	Klostermuseum Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“ (bis 21.September)
20.30 Uhr	Westhof der Abtei: Theaterstück „Silach“ von P. Kaspar Kuhn OSB (Gründungsgeschichte des Benediktinerklosters zu Otto beuren, anno domini 764) Erwachsene: € 16.-, Kinder bis 14 J.: € 9,-



Konzert & Musik Kunst & Literatur

TERMINÜBERSICHT 2014

AUGUST 2014

Samstag, 2. August: Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“
 (bis 21. September)
 20.30 Uhr **Westhof der Abtei:** Theaterstück „*Silach*“
 von P. Kaspar Kuhn OSB
 (Gründungsgeschichte des Benediktinerklosters
 zu Otto-beuren, anno domini 764)
 Erwachsene: € 16.-, Kinder bis 14 J.: € 9.-

Sonntag, 3. August: Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“
 (bis 21. September)
 14.00 Uhr **Westhof der Abtei:** Theaterstück „*Silach*“
 von P. Kaspar Kuhn OSB
 (Gründungsgeschichte des Benediktinerklosters
 zu Otto-beuren, anno domini 764)
 Erwachsene: € 16.-, Kinder bis 14 J.: € 9.-
 19.30 Uhr **Marktplatz:** Standkonzert der Musikkapelle
 Lauben-Heising

Dienstag, 5. August:
 20.30 Uhr **Westhof der Abtei:** Theaterstück „*Silach*“
 von P. Kaspar Kuhn OSB
 (Gründungsgeschichte des Benediktinerklosters
 zu Otto-beuren, anno domini 764)
 Erwachsene: € 16.-, Kinder bis 14 J.: € 9.-

Mittwoch, 6. August:
 20:30 Uhr **Westhof der Abtei:** Theaterstück „*Silach*“
 von P. Kaspar Kuhn OSB
 (Gründungsgeschichte des Benediktinerklosters
 zu Otto-beuren, anno domini 764)
 Erwachsene: € 16.-, Kinder bis 14 J.: € 9.-

8. - 10. August: Ausweichtermine für das Theaterstück „*Silach*“
 (Fr.-So.): von P. Kaspar Kuhn OSB im **Westhof**

Sonntag, 10. August: Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“
 (bis 21. September)
 19.30 Uhr **Marktplatz:** Standkonzert der Musikkapelle
 Engetried

AUGUST 2014

Freitag, 15. August: Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“
 (bis 21. September)

Samstag, 16. August: Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“
 (bis 21. September)

Sonntag, 17. August: Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“
 (bis 21. September)
 19.30 Uhr **Marktplatz:** Standkonzert der Musikkapelle
 Egg a. d. Günz

Sonntag, 24. August: Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“
 (bis 21. September)
 19.30 Uhr **Marktplatz:** Standkonzert der Allgäuer Dorf-
 musikanten Böhen

Samstag, 30. August: Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“
 (bis 21. September)

Sonntag, 31. August: Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“
 (bis 21. September)
 19.30 Uhr **Marktplatz:** Standkonzert der Zeller Blasmusik e.V.

SEPTEMBER 2014

Samstag, 6. September:
Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“
 (bis 21. September)
 16.00 Uhr **Evangelische Erlöserkirche:** Orgel zu vier
 Händen – West und Ost begegnen sich; mit Henri
 Ormières (Carcassonne) und Reinhard Seeliger
 (Görlitz)
 19.00 Uhr **Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried:**
 „Sommerabend im Museum“ Lieder und Klavier-
 werke von Mendelssohn, Brahms, Mahler u.a..
 (Susanne Schlegel/Alt und Ulrike Meyer/ Klavier)



Konzert & Musik Kunst & Literatur

TERMINÜBERSICHT 2014

SEPTEMBER 2014

Sonntag, 7. September:

Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“
(bis 21. September)
Marktplatz: Standkonzert der Haseltaler
Musikanten (Frickenhausen-Arlesried)

19.00 Uhr

Freitag, 12. September:

Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“
(bis 21. September)

Samstag, 13. September:

Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“
(bis 21. September)
Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried (XV. Eggisrieder Seminar für „Musik und Transzendenz“):
Vortrag über „Fantasie und Transzendenz“ mit
Bezug zum Konzertprogramm
Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried (XV. Eggisrieder Seminar für „Musik und Transzendenz“):
Klavierabend mit Carmen Piazzini

10.00 Uhr

18.00 Uhr

Sonntag, 14. September:

Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“
(bis 21. September)
Erich-Schickling-Stiftung/Eggisried (XV. Eggisrieder Seminar für „Musik und Transzendenz“):
„Der Thoraschreiber“ und andere Geschichten
aus dem Osten mit dem Erzähler Alexander
Kostinskij und dem Klarinettenisten Günter
Schwanghart.
Marktplatz: Standkonzert der Blasmusikgesellschaft
Ottobeuren

12.00 Uhr

19.00 Uhr

Donnerstag, 18. September:

19.30 Uhr **Kaisersaal:**
Schwäbisches Jugendsinfonieorchester

Freitag, 19. September:

Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“
Kursaal: Vernissage „Briefe an die Heimat“ von
Ercan Dündar (Ottobeuren)
(Ausstellung: Sa./So. 20./21. Sept. jeweils
von 10 Uhr – 18 Uhr)

19.30 Uhr

SEPTEMBER 2014

Samstag, 20. September:

Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“
Kursaal: Ausstellung „Briefe an die Heimat“
von Ercan Dündar (Ottobeuren)
Kaisersaal: Kammerchor München

10 – 18 Uhr

19.30 Uhr

Sonntag, 21. September:

Klostermuseum
Sonderausstellung „Zeit trifft Ewigkeit“
Kursaal: Ausstellung „Briefe an die Heimat“
von Ercan Dündar (Ottobeuren)

10 – 18 Uhr

OKTOBER 2014

Voraussichtlicher
Aufführungstermin:
Oktober/November
2014

Rupertus Noster
Ein Stück mit Musik zum 1250jährigen Bestehen der Abtei, ausgedacht und eingerichtet von Schülern und Lehrern der Rupert-Ness-Schulen
Ottobeuren



Eine Schulklasse besichtigt die Basilika in Ottobeuren. Und wie immer: Langeweile, die Besichtigung stößt auf wenig Interesse bei den Schülern. Und wie immer: 3 Schüler machen sich selbständig, weil sie etwas Besseres zu tun wissen. Aber es kommt nicht so wie immer: Die 3 Schüler fallen in ein Zeitloch und machen sich unfreiwillig, aber sehr gewitzt auf Entdeckungsreise in die Vergangenheit. Dabei finden sie neue Freunde, treffen Abt Rupert höchstpersönlich und erfahren so nebenbei etwas über die Namensgebung unserer Schulen. Am Schluss finden sie selbstverständlich wieder zurück in die Gegenwart, mit reichlich Erfahrungen und um einiges Wissen rund um die Basilika schlauer.

Ein nicht ganz logischer Theaterspaß, mit viel Witz und Musik sowie mit realem Hintergrund, eingerichtet und aufgeführt von der Theater-AG der Rupert-Ness-Schulen.



Konzert & Musik Kunst & Literatur

TERMINÜBERSICHT 2014

OKTOBER 2014

Freitag, 10. Oktober:

19.30 Uhr

Kursaal: Multivisionsshow
„Wandertrilogie Allgäu – Im Dreiklang mit der Natur“ (im Rahmen des 3. Unterallgäuer Wanderherbstes vom 3.-12. Oktober)

Samstag, 11. Oktober:

16.00 Uhr

Evangelische Erlöserkirche: Orgel und Lyrik, Orgelmusik aus Sachsen mit KMD Matthias Süß (Annaberg) und Ursula Ciola (Ottobereuren)

Freitag, 17. Oktober:

16.00 Uhr

Kursaal: A-Cappella mit der lokalen Band „5 ohne Namen“ (im Rahmen der 19. „Ottobereurer Herbstzeitlose“)

Donnerstag 23. Oktober: Vortrag

Gottes kleine Arche - Die Tiere in unserer Basilika
Wer aufmerksam durch die Basilika geht, dem fallen vielleicht die zahlreichen figürlichen wie gemalten Tierabbildungen auf. Darunter sind Tiere aus dem alltäglichen Umfeld genauso wie Wappentiere, Tiere, die wir in Heiligenlegenden finden oder aus der christlichen Ikonographie als theologische Symbole kennen. Lassen Sie sich unsere Basilika einmal aus diesem ungewöhnlichen Blickwinkel näher bringen.

19.00 Uhr

Abendmesse in der Basilika
„Insectarium“ (von Andreas Willscher), an der Orgel: Dr. Josef Miltschitzky

20.00 Uhr

Vortrag von Walter Kennerknecht über die Tiere in der Basilika
Pfarrheim St. Michael, Rupertstr. 10

Freitag, 24. Oktober:

19.30 Uhr

Kursaal/Haus des Gastes: „Gankino Circus“
Balkan-Beats und Fränkische Volksmusik, Finnische Folklore, Clownerie mit Schlager-Attitüde (im Rahmen der 19. „Ottobereurer Herbstzeitlose“)

Freitag, 31. Oktober:

19.00 Uhr

Saal im Hotel Hirsch: Krimidinner von Zimt & Zyankali, kulinarisch-kriminalistischer Hochgenuss in 4 Gängen!
(im Rahmen der 19. „Ottobereurer Herbstzeitlose“)

NOVEMBER 2014

Voraussichtlicher
Aufführungstermin:
Oktober/November
2014

Rupertus Noster

Ein Stück mit Musik zum 1250jährigen Bestehen der Abtei, ausgedacht und eingerichtet von Schülern und Lehrern der Rupert-Ness-Schulen Ottobereuren (mehr zum Stück auf Seite 73)

Donnerstag, 6. November:

19.30 Uhr

Kursaal: „Gedanken sind frei“ Josef Pretterer und Zither-Manä, zwei unverwechselbare Künstler gemeinsam auf der Bühne!
(im Rahmen der 19. „Ottobereurer Herbstzeitlose“)

Samstag, 8. November:

20.00 Uhr

„OTTOBEAT“ - 2. Ottobereurer Musikknacht
(im Rahmen der 19. „Ottobereurer Herbstzeitlose“)

Dienstag, 11. November:

19.30 Uhr

HirschsaaL: Heimatabend mit Übergabe des „Ottobereurer Heimatbuches“

Freitag, 14. November:

19.30 Uhr

Kursaal: „Jazz Covers Pop“ mit „Jazz Guitars Corporation“
(im Rahmen der 19. „Ottobereurer Herbstzeitlose“)



Samstag, 22. November:

16.00 Uhr

Evangelische Erlöserkirche: Orgel und besinnliche Texte „Musica inglese“ mit Gregg Morris (London) und Helge Brücher (Ottobereuren)

19.30 Uhr

Kursaal: „Picobello's“, A-Cappella-Gesang aus fünf Männerkehlen
(im Rahmen der 19. „Ottobereurer Herbstzeitlose“)

Sonntag, 23. November:

15.00 Uhr

Kursaal: „Picobello's“, A-Cappella-Gesang aus fünf Männerkehlen
(im Rahmen der 19. „Ottobereurer Herbstzeitlose“)

Freitag, 28. November:

19.30 Uhr

Literarisches Quartett mit Abtprimas Notker Wolf OSB und Schülern des Rupert-Ness-Gymnasiums **Benediktinerabtei** (Eingang Klosterpforte) Felix Göppel, Denise Unsin, Simon Dausch und Annalena Proksch stellen vier Bücher und Romane zum Klosterleben vor und besprechen sie. Anschließend kommen sie mit dem Abtprimas der Benediktiner Dr. Notker Wolf OSB (Rom) darüber ins Gespräch.





Feste und Feiern der Markt- gemeinde, Ottoberer Vereine

(Bild: Fest auf dem Marktplatz von Ottoberuen)

TERMINÜBERSICHT 2014

JANUAR 2014

Montag, 13. Januar:
19.30 Uhr **Hirschsaal:**
Bürgerversammlung des Marktes Ottoberuen

MÄRZ 2014

Samstag, 1. März:
19.30 Uhr **Aula des Schulzentrums:** Ottoberer Faschingsball

Mittwoch, 12. März:
19.30 Uhr **Kursaal:** Sportlerehrung des Marktes Ottoberuen

Sonntag, 16. März:
8 – 18 Uhr **Kommunalwahl** (Bürgermeister und Gemeinderäte)
ab 18.00 Uhr **Hirschsaal:** Public Viewing am Wahlabend

Samstag, 22. März:
20.00 Uhr **Hirschsaal:** Traditionelles Bockbierfest
mit der Blasmusikgesellschaft Ottoberuen

April 2014

Freitag, 11. April:
17.00 Uhr **„Kleiner Marktplatz“:** Aufstellen des Ottoberer
Osterbrunnens mit kleinem Rahmenprogramm.
Veranstalter: Kath. Frauenbund

25. April - 10. Mai: **Gauschießen** - Schützenverein Günztal-Eldern e.V.

Samstag, 26. April:
15 – 18.30 Uhr **Marktplatz:** 11. Ottoberer City-Lauf
20.00 Uhr **Pfarrheim:** Volkstanzabend mit dem Trachtenverein

Sonntag, 27. April:
8 – 18 Uhr **Frühjahrsmarkt und verkaufsoffener Sonntag**

Mittwoch, 30. April:
19.00 Uhr **Maibaumwiese:** „Maibaum unplugged“ mit
Live-Band. (Eintritt frei!)





Feste und Feiern der Markt- gemeinde, Ottobeurer Vereine

TERMINÜBERSICHT 2014

MAI 2014

Donnerstag, 1. Mai:

8 - 17 Uhr

Kasernenhof: Flohmarkt des BRK Fördervereins Ottobeuren

9.30 Uhr – 14.00 Uhr

Maibaumwiese: Traditionelles Maibaumfest mit traditionellem Bändertanz des Trachtenvereins und Unterhaltung durch die Blasmusikgesellschaft Ottobeuren. (Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Aula des Schulzentrums statt.)**Samstag, 10. Mai:**

ab 10.00 Uhr

**Tag der helfenden Vereine in Ottobeuren
Freiwillige Feuerwehr - Bayerisches Rotes -
Kreuz-Johanniter**Programm auf dem **Marktplatz:**
Fahrzeug- und Oldtimerausstellung der Freiwilligen Feuerwehr Ottobeuren e.V. mit Schauübungen und buntem Jugendprogramm
historische Löschübung
Fahnenzug der Feuerwehren der VG Ottobeuren ab Marktplatz

15:00 Uhr

18.30 Uhr

Freitag, 16. Mai:

14.00 Uhr

Pressekonferenz zur Eröffnung des Museums für zeitgenössische Kunst – Diether Kunerth (geschlossene Veranstaltung)

15.30 Uhr

Finale Gauschießen – Schützenverein Günztal-Eldern e.V.

17. Mai - 25. Mai (Sa.-So.): 12. Unterallgäuer Gesundheitswoche**Samstag, 24. Mai:**

14.00 Uhr

Einweihung und Eröffnung des Museums für zeitgenössische Kunst – Diether Kunerth (nur für geladene Gäste)

20.45 Uhr

Finale Champions-League (Lissabon)

Sonntag, 25. Mai:

8 – 18 Uhr

Europawahl

11 – 21 Uhr

Museum für zeitgenössische Kunst – Diether Kunerth:
Tag der offenen Tür mit zahlreichen Aktionen**28.Mai - 1.Juni (Mi.–So.):****Bezirksmusikfest der Hawanger Blasmusik** mit Festzelt und Umzug am Sonntag**Mi., 28.Mai:** 19 Uhr

Sternmarsch und 20.30 Uhr Eröffnungsparty mit den „Die Schwindligen 15“

MAI 2014

Do., 29.Mai: 19 UhrBlasmusik der Extraklasse mit dem Europameister der Böhmischo-mährischen-Blasmusik „*Blech & Co.*“ sowie dem Juwel der böhmischen Blasmusik „*Guido Henn und seine Goldene Blasmusik*“**Fr., 30.Mai:** 20 Uhr„*Waldfest*“-Party mit den Cover-Bands „*Skyfall*“ und „*Atmosfear*“**Sa., 31.Mai:** 19.30 UhrTag der Nachbarschaft mit der „*Musikgesellschaft Sontheim*“ und den „*Westerheimer Musikanten*“**So., 1.Juni:** 9.30 UhrGottesdienst
anschl. Frühschoppen mit den Kohbachtaler Musikanten
13.00 Uhr Gemeinschaftschor
13.30 Uhr Festumzug und Musikantenparty mit den Allgäuer Dorfmusikanten /
ab 19 Uhr Festausklang mit „*Alpenblech*“**Donnerstag 29. Mai:**

10.00 Uhr

Feuerwehrhaus: Vatertagsfest
19.00 Uhr Bezirksmusikfest der Hawanger Blasmusik mit Festzelt
Blasmusik der Extraklasse mit dem Europameister der Böhmischo-mährischen-Blasmusik „*Blech & Co.*“ sowie dem Juwel der böhmischen Blasmusik „*Guido Henn und seine Goldene Blasmusik*“**Freitag, 30. Mai:**

20.00 Uhr

Bezirksmusikfest der Hawanger Blasmusik mit Festzelt
„*Waldfest*“-Party mit den Cover-Bands „*Skyfall*“ und „*Atmosfear*“**Samstag, 31. Mai:**

19.30 Uhr

Bezirksmusikfest der Hawanger Blasmusik mit Festzelt
Tag der Nachbarschaft mit der „*Musikgesellschaft Sontheim*“ und den „*Westerheimer Musikanten*“

JUNI 2014

Sonntag, 1. Juni:

9.30 Uhr

Bezirksmusikfest der Hawanger Blasmusik mit Festzelt

anschl.

13.00 Uhr

Gottesdienst
Frühschoppen mit den Kohbachtaler Musikanten
Gemeinschaftschor



Feste und Feiern der Markt- gemeinde, Ottobeurer Vereine

TERMINÜBERSICHT 2014

JUNI 2014

13.30 Uhr Festumzug und Musikantenparty mit den Allgäuer Dorfmusikanten /
ab 19 Uhr Festausklang mit „Alpenblech“
8 -17 Uhr **Kasernenhof:** Flohmarkt des BRK Fördervereins Ottobeuren

Donnerstag, 12. Juni:

22.00 Uhr Eröffnungsspiel der Fußball-WM in Brasilien (Brasilien-Kroatien)

Montag, 16. Juni:

18.00 Uhr FIFA World Cup Brasil: Deutschland - Portugal

Samstag 21. Juni:

21.00 Uhr FIFA World Cup Brasil: Deutschland - Ghana

Donnerstag, 26. Juni:

18.00 Uhr FIFA World Cup Brasil: USA - Deutschland

Samstag, 28. Juni:

10 Uhr – 16 Uhr 25. Ottobeurer Triathlon

Sonntag, 29. Juni:

10 – 16 Uhr Vereinsgarten (Eldern): Tag der offenen Gartentür

JULI 2014

18.00 Uhr Zirkuszelt vor der Basilika oder auf dem Marktplatz:
FIFA World Cup Brasil: Public Viewing /
3. Viertelfinalspiel

22.00 Uhr Zirkuszelt vor der Basilika:
FIFA World Cup Brasil: Public Viewing /
4. Viertelfinalspiel

Sonntag, 6. Juli:

- Ottobeurer Fescht mit allen Ottobeurer Partnerstädten
(Jubiläumsaktion: Sichern Sie sich Ihre eigene 1250-jährige Jubiläumsmedaille mit dem Fallhammer!)

9.30 Uhr Festgottesdienst auf dem Marktplatz, anschließend Fröhschoppen mit Mittagessen und Musik aus den Partnerstädten von Norcia und St. Donat.

Dienstag, 8. Juli:

22.00 Uhr **Zirkuszelt vor der Basilika:**
FIFA World Cup Brasil: Public Viewing /
1. Halbfinale

Mittwoch, 9. Juli:

22.00 Uhr **Zirkuszelt vor der Basilika:**
FIFA World Cup Brasil: Public Viewing /
2. Halbfinale

Samstag, 12. Juli:

8 – 17 Uhr **Kasernenhof:** Flohmarkt des BRK Fördervereins Ottobeuren

22.00 Uhr **Zirkuszelt vor der Basilika:**
FIFA World Cup Brasil: Public Viewing /
Spiel um Platz 3

Sonntag, 13. Juli:

21.00 Uhr **Zirkuszelt vor der Basilika:**
FIFA World Cup Brasil: Public Viewing /
Endspiel

Dienstag, 29. Juli:

8 - 17 Uhr **Eldern (Reitanlage):** Freilandturnier des Reit- und Fahrverein Ottobeuren e.V. mit Kreismeisterschaften



JULI 2014

Freitag 4. Juli:

Ottobeurer Fescht mit allen Ottobeurer Partnerstädten

18.00 Uhr Zirkuszelt vor der Basilika oder auf dem Marktplatz:
FIFA World Cup Brasil: Public Viewing /
1. Viertelfinalspiel

20.00 Uhr „Diamonds Revival Band“

... und die Party kann beginnen.

22.00 Uhr Zirkuszelt vor der Basilika:
FIFA World Cup Brasil: Public Viewing /
2. Viertelfinalspiel

Samstag, 5. Juli:

Ottobeurer Fescht mit allen Ottobeurer Partnerstädten (Jubiläumsaktion: Sichern Sie sich Ihre eigene 1250-jährige Jubiläumsmedaille mit dem Fallhammer!)

ab 16.00 Uhr Ottobeurer Fescht mit der Jugendkapelle und der Ottobeurer Blasmusik



Feste und Feiern der Markt- gemeinde, Ottobeurer Vereine

TERMINÜBERSICHT 2014

AUGUST 2014

Sonntag, 3. August:
8 – 18 Uhr **Jakobimarkt**

Freitag, 15. August:
9.00 Uhr **Treffpunkt Marktplatz:**
28. Unterallgäuer Radlertag mit Mittagessen in Maria Baumgärtle, Rückkehr ca. 17 Uhr, Anmeldung erforderlich!

Samstag, 16. August:
9.30 – 19.30 Uhr **Allg. Golf- und Landclub (Boschach):**
Jubiläums-Golfturnier (1250 Jahre Benediktinerabtei und 30 Jahre Golfclub Ottobeuren)

SEPTEMBER 2014

Dienstag, 9. September:
9 - 17 Uhr **Treffpunkt Marktplatz:**
Tages-Wander-Ausflug des Radfahrvereins. Gäste sind herzlich willkommen! Anmeldung erforderlich.

Samstag, 13. September:
8 - 17 Uhr **Kasernenhof:** Flohmarkt des BRK Fördervereins Ottobeuren

Samstag, 27. September:
16.00 Uhr **Kaisersaal:** Kinderkonzert der Münchner Philharmoniker „Ein Haydnspäß“

Sonntag, 28. September:
10 – 17 Uhr **Kirchweihstag der Basilika
Regionalmarkt**
Eröffnung des AOK-Nordic-Walking-Parcours in Ottobeuren

OKTOBER 2014

3. - 5. Okt.: 20-jähriges Partnerschaftsjubiläum
(Fr. – So.) **Ottobeuren - St. Donat mit Kunstausstellung**

Freitag, 3. Oktober:
9.30 Uhr **Allg. Golf- und Landclub (Boschach):**
Sebastian-Kneipp-Golfturnier
19.30 Uhr **Kursaal:** Vernissage im Rahmen des 20-jährigen Partnerschaftsjubiläums Ottobeuren – St. Donat

OKTOBER 2014

Samstag, 4. Oktober:
8 - 17 Uhr **Kasernenhof:** Flohmarkt des BRK Fördervereins Ottobeuren
9 – 18 Uhr **Kursaal:** Kunstausstellung im Rahmen des 20-jährigen Partnerschaftsjubiläums Ottobeuren – St. Donat
19.00 Uhr **Kaisersaal:** A-cappella-Gruppe „Maloni Fipagi“ mit korsischen Gesängen (im Rahmen des 20-jährigen Partnerschaftsjubiläums Ottobeuren – St. Donat, Eintritt frei!)

Sonntag, 5. Oktober:
9 – 18 Uhr **Kursaal:** Kunstausstellung im Rahmen des 20-jährigen Partnerschaftsjubiläums Ottobeuren – St. Donat

Samstag, 18. Oktober:
20.00 Uhr **Hirschsaaal:** Oktoberfest mit der Blasmusikgesellschaft Ottobeuren

Samstag, 25. Oktober:
20.00 Uhr **Kursaal/Haus des Gastes:**
Herbstfest mit dem Trachtenverein

NOVEMBER / DEZEMBER 2014

Sonntag, 9. November:
8 – 18 Uhr **Martinimarkt und verkaufsoffener Sonntag**

Samstag, 29. November:
15 - 21 Uhr **Markplatz:** Ottobeurer Weihnachtsmarkt

Sonntag, 30. November:
15 - 21 Uhr **Markplatz:** Ottobeurer Weihnachtsmarkt

Sonntag, 7. Dezember:
16.00 Uhr **Eldern (Reithalle):**
Weihnachtsreiten mit Nikolausbesuch

